

50 Jahre Weissach im Tal

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 14. Oktober 2021



Seite 4
Sanierung der Skateanlage am
Bildungszentrum



Seite 3
Weissacher Ordnungsamt
ab sofort auch per WhatsApp
erreichbar



Seite 5
Informationsveranstaltung
zur möglichen Flurbereinigung
in Cottenweiler



Seite 5
Vorortbesprechung in Bruch
mit dem Landratsamt Rems-
Murr-Kreis

NICHT

in die blaue Tonne werfen!



Ihr Altpapier holt doch die Jugendfeuerwehr
direkt bei Ihnen zu Hause ab!

Wir starten mit unserer Sammlung am

Samstag, 16. Oktober 2021

ab 8.00 Uhr in allen Ortsteilen.

Bitte stellen Sie das *gebündelte* oder in
Kartons gestapelte Altpapier bis 8.00 Uhr gut
sichtbar an den Straßenrand.

Aus logistischen Gründen können leider keine
Blaue Tonnen geleert werden.

Wie gewohnt freuen wir uns auch wieder über
Spenden in Form von *Pfandflaschen*.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

JUGEND  **WEISSACH IM TAL**
FEUERWEHR

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Backnang
Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang
Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der
Kinderklinik Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr
Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis
Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu
erfragen über
Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis
am Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K
Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und
Feiertags von 9 – 22 Uhr
Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist
die Notaufnahme der Augenklinik zuständig
Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00
Uhr, am Samstag, am Sonntag und an
den Feiertagen
Tel 116 117

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Samstag, 16.10.2021
Löwen-Apotheke Sulzbach, Sulzbach/
Murr, Backnanger Str. 32, Tel. 07193 6967

Sonntag, 17.10.2021
Schiller-Apotheke Backnang, Backnang,
Schillerstr. 36, Tel. 1670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 16.10.2021 bis Sonntag, 17.10.2021
Tierarztpraxis Krüger, Backnang,
Akazienweg 48, Tel. 902284
Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Rems-Murr
Zu erreichen über Zentrale (Tiernot)
Tel. 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,
Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)
**Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-
wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:**
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –
wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:
Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline
Tel 0800 7962787
Technische Meldungsannahme
Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,
in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die
Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen
ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei
Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-
stand können wir im Haushalt und beim
Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie
zum Arzt begleiten und Behördengänge
mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9
Fax 07191 35910-10
Tel 07191 35910-0
Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de,
aufnahme@alexander-stift.de,
www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen
über uns. Besucher sind immer herzlich
willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-
fe bei der Pflege und Unterstützung bei
der Haushaltsführung, Fahrdienste für
alte und behinderte Menschen auch mit
Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,
Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-
notruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110
Feuerwehr 112
Polizeiposten Unterweissach 3526-0
Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker,
Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung
Einsatzleitung für den gesamten Rems-
Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im
Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang
Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst
Pusteblume
Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen
bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung
und vorsorgenden Papieren
Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr
Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal
Tel 353136

Weißer Ring
Unterstützung von Kriminalitätsoffern
im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr
Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-
mationen über eine Beratungsmöglichkeit
zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.
Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-rem-s-murr.de
Fax: 07191-9307859
https://www.drk-rem-s-murr.de/fh.html

Frauenhaus
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet
sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.
Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-
ger telefonischer Absprache vergeben. In
den Nachtstunden und am Wochenende
sind wir über das Polizeirevier Schorndorf
erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege – NIKO Sehzentrum
Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel
für Menschen mit eingeschränktem Seh-
vermögen.
Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart
niko.sehzentrum@nikolauspflege.de
www.nikolauspflege.de
Tel 0711 6564-830

Online-Terminvereinbarungen für das Bürgerbüro

Ab sofort können alle Bürgerinnen und Bürger einen Online-Terminservice für alle Tätigkeitsbereiche des Bürgerbüros nutzen. Die Buchung erfolgt über die Homepage der Gemeinde Weissach im Tal (www.weissach-im-tal.de).

Es wird empfohlen, Online-Termine zu vereinbaren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Bitte berücksichtigen Sie, dass zu den vorgenannten Zeiträumen online reservierten Terminen Vorrang eingeräumt wird. Ein Service ohne Terminvereinbarung ist weiterhin möglich. Für die Anmeldung der Eheschließung und der standesamtlichen Trauung bitten wir Sie, telefonisch (07191/3531-24) oder per E-Mail (standesamt@weissach-im-tal.de) Termine zu vereinbaren.

Gemeindegeschehen

Weissacher Ordnungsamt ab sofort auch per WhatsApp erreichbar

In der heutigen Zeit läuft ein Großteil der Kommunikation über Online-Nachrichtendienste wie WhatsApp und Facebook ab. Für den alltäglichen Gebrauch bietet WhatsApp eine einfache und zuverlässige Möglichkeit, Nachrichten und Bilder zu versenden.



Diese Möglichkeit bieten wir unseren Bürger*innen ab sofort auch im Dialog mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Weissach im Tal an.

Unter der Nummer 016363531-24 ist das Ordnungsamt der Gemeinde ab sofort während der Dienstzeiten auch per WhatsApp zu erreichen.

Auf diese Weise können Sie alle Anliegen, welche die öffentliche Sicherheit und Ordnung betreffen, wie z. B. Verkehrsangelegenheiten schnell und unkompliziert an die Gemeinde weitergeben.

Abschiedsgottesdienst in der Christuskirche

Im Rahmen eines letzten Gottesdienstes nahm die evangelisch-methodistische Kirche Abschied von der Christuskirche in Cottenweiler.

Über 156 Jahre gab es im Weissacher Tal eine Methodistenkirche – mit der Aufgabe der Christuskirche in Cottenweiler geht die hiesige christliche Gemeinde in den umliegenden Gemeinden auf. Für viele Kirchenmitglieder war der Abschiedsgottesdienst daher

wei
ssa
ch
im
tal

Die Gemeinde Weissach im Tal (rund 7.500 Einwohner) sucht für ihre Finanzverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/-in für

die Sachgebietsleitung (m/w/d) Steuern, Immobilienmanagement und Friedhofswesen mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %.

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Sachgebietsleitung Steuern, Immobilienmanagement und Friedhofswesen
- Mitarbeit in der Personalsachbearbeitung
- Allgemeine Kämmerereaufgaben

Die Zuteilung weiterer Aufgaben behalten wir uns vor.

Ihre Kompetenzen:

- Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts im Public Management oder ein vergleichbares Hochschulstudium
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- EDV-Kenntnisse, vor allem MS-Office (SAP-Kenntnisse werden nicht zwingend vorausgesetzt)

Unsere Leistungen:

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung bis Besoldungsgruppe A10 g.D. LBesO oder nach analogen Vorgaben des TVöD
- attraktiver Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung in gutem Betriebsklima
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- Möglichkeiten zur Fortbildung
- vielseitiger und interessanter Arbeitsplatz in einem leistungsfähigen Team

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens Freitag, 29. Oktober 2021 an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal oder per E-Mail an alexander.holz@weissach-im-tal.de senden.

Für Auskünfte steht Ihnen unser Kämmerer, Herr Alexander Holz, Telefon 07191/3531-13, gerne zur Verfügung.

ein sehr wehmütiger Moment. Bürgermeister Schölzel unterstrich in seinem Abschiedsgruß die Bedeutung der kirchlichen Arbeit auf kommunaler Ebene und bedankte sich bei der evangelisch-methodistischen Kirche für ihr jahrelanges Engagement in der hiesigen Ökumene. Der Abschiedsgottesdienst wurde maßgeblich von den beiden letzten Pastoren, Reinhard Wick und Alexander von Wascinski gestaltet. Zum Abschluss gab es dann nochmals ein traditionelles Maultaschessen.



Sanierung der Skateranlage am Bildungszentrum

Aufgrund eines Hinweises von aktiven Skatern wurde die langsam in die Jahre gekommene Skateranlage von Grund auf saniert.

Der Boden hatte sich mancherorts gesenkt und somit waren gefährliche Spalten und Risse entstanden. Der gemeindeeigene Bauhof machte sich sogleich ans Werk und so konnten die baulichen Hindernisse schnellstmöglich ausgebessert werden.

Da sich in den Jahren immer wieder verschiedene Personen auf der Skaterbahn verewigt hatten, war ein unschönes Bild der verschmierten Fläche entstanden. Eine Gruppe junger Skater unter der Leitung von Stefan Pfitzenmaier hatte sich daraufhin an die Gemeinde gewandt, mit der Bitte, die Bahnflächen durch Graffitis zu verschönern.

Da es der Gemeinde ein Anliegen ist, dass die Jugendlichen sich in ihren Lebenswelten und der Gemeinde wohl fühlen, beauftragte sie das Jugendreferat, sich dieser Thematik anzunehmen. Bei einer Graffiti-Aktion, in der allen voran Stefan Pfitzenmaier die komplette Anlage mit Kunstwerken verschönert hat, konnte ein komplett neues Bild der Anlage entstehen.

Die derben Sprüche und Graffiti-Tags gehören der Vergangenheit an. Auf der Halfpipe durften sich die Jugendlichen verewigen, auf den anderen Elementen sind Kunstwerke von Stefan Pfitzenmaier entstanden. Zu finden ist er in Instagram unter „sunshineart.p.s“ Jeder ist herzlich eingeladen, nun einmal an der Skateanlage vorbeizugehen. Wir hoffen nach der Umgestaltung darauf, möglichst lange Freude an den Kunstwerken zu haben.



Informationsveranstaltung zur möglichen Flurbereinigung in Cottenweiler

Letzte Woche fand in der Seeguthalle eine Informationsveranstaltung zur möglichen Flurbereinigung in Cottenweiler statt. Rund 85 Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer nahmen daran teil, weswegen man von einem großen Interesse sprechen kann.

Seitens des Zweckverbands wurde nochmals erläutert, warum man dieses Verfahren in Betracht gezogen hat: Im Unterschied zu den bisher realisierten Beckenstandorten ist es in Cottenweiler bisher nicht gelungen, alle relevanten Flächen zu erwerben. Die Flurbereinigungsbehörde stellte ihrerseits das Verfahren und die einzelnen Verfahrensschritte dar. Im Anschluss wurden die Fragen und Bedenken der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtert. Die Ergebnisse dieser Informationsveranstaltung und Erörterungen werden nun gewertet, um dann eine Entscheidung über das weitere Prozedere treffen zu können.



Vor-Ort-Besprechung in Bruch mit dem Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Um präventive Maßnahmen für Starkregenereignisse am Bubwiesenbach und Langwiesenbach zu besprechen, trafen sich am 05.10. vor Ort Bürgermeister Schölzel, Fr. Kienzle-Krauter vom Bauamt, Herr Seiter vom Ingenieurbüro Seiter und Herr Roos vom Büro Roosplan mit Vertretern vom Landratsamt aus den Bereichen Naturschutz, Gewässerökologie, Hochwasserschutz, Oberirdische Gewässer und Abwasser.

Hier wurden die Planungen von Ingenieurbüro Seiter und Büro Roosplan vorgestellt und Details für die Genehmigungsplanungen besprochen:

- Am Langwiesenbach: Ökologische Aufwertung / Aufweitung Bachlauf / Neubau einer Verwallung.
- Am Bubwiesenbach: Umbau des Einlaufbereichs mit teilweiser Aufweitung des Gewässers,
- sowie weiterer Maßnahmen im Bereich der Frühmesswiesen am Bubwiesenbach.

Bereits 2018/2019 hat die Gemeinde für die Maßnahmen in Bruch einen Zuschussantrag gestellt und die Genehmigungsplanungen für die Maßnahmen in Bruch beim Landratsamt eingereicht. Allerdings musste aufgrund der Absage der Zuschussbehörde und Problemen beim Grunderwerb durch die Gemeinde umgeplant werden.

Das Bauamt kann nun zusammen mit dem Ingenieurbüro Seiter die geänderten Genehmigungsplanungen für das Landratsamt fertigstellen.

Für weitere Starkregenmaßnahmen steht die Gemeinde bereits im Dialog mit den umliegenden Gemeinden, der Feuerwehr und dem Zweckverband Hochwasserschutz. Für November 2021 ist ein Treffen geplant, um weitere Schritte wie die Erstellung der Starkregengefahrenkarte, Vorsorgemaßnahmen und das Erstellen von Alarm- und Einsatzplänen zu besprechen.



Mobile Saftpresse in Weissach im Tal

Am Samstag, den 2. Oktober machte die mobile Saftpresse der Freybauern im gemeindlichen Bauhof Station. Es wurden rund drei Tonnen Äpfel zu Saft und Most gepresst. Entsprechend herrschte insbesondere am Vormittag reges Treiben.

Bäckermeister Heinz Stark von den Freybauern sorgte mit verschiedenen Salzkuchenvariationen für das leibliche Wohl.

Die Gemeinde konnte sich für das kommende Jahr auch gleich wieder einen Termin sichern. Wer also nächstes Jahr seinen Saft oder Most aus reifen Früchten vor Ort pressen lassen möchte, kann sich den **22.10.2022** bereits im Kalender vormerken.

Wir danken allen Teilnehmern für die angenehme Atmosphäre und den reibungslosen Ablauf!

Ihre Gemeindeverwaltung



Liebe Hundebesitzer*innen, liebe Gassigeher*innen, in letzter Zeit haben die Beschwerden von Mitbürger*innen über die Hinterlassenschaften von Hunden im Gemeindegebiet zugenommen.

Vor allem auf dem Spielplatz Mozartstraße wird regelmäßig Hundekot vorgefunden.

Bitte achten Sie darauf, dass die Hunde ihre Notdurft nicht auf

- Spielplätzen
- Gehwegen
- öffentlichen Grünanlagen
- Äckern, Feldern und Streuobstwiesen verrichten.

Die Gemeinde hat zahlreiche Behälter, aus denen Sie Hundekotplastikbeutel entnehmen können und Abfallkörbe für deren Entsorgung aufgestellt.

Wir möchten Sie eindringlich bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu entfernen und richtig zu entsorgen.

Ihre Gemeindeverwaltung
Ordnungsamt

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

15.10.2021

Frau Irene Österle, Bruch
85 Jahre

16.10.2021

Herrn Max Bollwage, Unterweissach
94 Jahre

19.10.2021

Herrn Georg Rotermund, Unterweissach
80 Jahre

Warentauschbörse

- Klavier 1,60 m lang, 1,40 m hoch, 0,67 m tief
Tel: 57537
- Liegestuhl 1,80 m lang, 0,53 m breit
Tel.: 51613

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei Frau Heudorf telefonisch unter Tel. 3531-12 oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis spätestens jeden Montag 10.00 Uhr unter Angabe der Telefonnummer mitteilen. Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- eine Herrenarmbanduhr
- ein Fahrrad

Demokratie Leben – PfD Weissacher Tal + Althütte

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Bunte Herbstferien

Für Kinder und Jugendliche von 6-14 Jahren

**Noch keine Pläne für die Herbstferien?
Dann meldet euch bei unserer Workshopreihe an!**

Wir beschäftigen uns jeden Tag mit einem anderen spannenden Thema aus dem Alltag – theoretisch und ganz praktisch! Dabei wollen wir folgenden Fragen nachgehen:

- Wieso ist das jeweilige Thema wichtig für mich?
- Wie kann ich mich in diesem Bereich engagieren und aktiv werden?
- Was kann ich durch mein Handeln verändern?

Wann: 02.11.-05.11.21 jeweils von 9:00-15:00 Uhr
Wo: Weissach im Tal, genaue Orte werden noch bekannt gegeben

Für wen: Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren
Kosten: keine
Verpflegung: Getränke und Mittagessen werden gestellt
Anmeldung unter: vielfalt@jugendarbeit-rm.de

Ihr könnt euch entweder für einzelne Tage oder die ganze Woche anmelden!
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Das Programm

Dienstag, 02.11.21 / „Buntes Miteinander Teil 1“
Wir lernen die Vorteile einer „bunten“ Gesellschaft kennen und basteln Spielzeug und Schmuck aus aller Welt.

Mittwoch, 03.11.21 / „Bunt und nass“
Gemeinsam machen wir uns auf eine spannende Reise rund um das Thema „Wasser“ und basteln gemeinsam einen Regenmacher.

Donnerstag, 04.11.21 / „Bunte Fauna“
Bienenhotels, Vogelhäuschen, Vogeltränken uvm. - an diesem Tag wird gesägt, gehämmert und geschraubt!

Freitag, 05.11.21 / „Buntes Miteinander Teil 2“
Fortführung von Teil 1. Anmerkung: Diese beiden Workshopstage können unabhängig voneinander gebucht werden.

Wir freuen uns auf euch!

Detaillierte Infos zum Programm findet ihr auf
www.wir-für-vielfalt.de

Das Projekt „Wir für Vielfalt – Partnerschaft für Demokratie Weissacher Tal und Althütte“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de und www.bmfsfj.de.

Im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie leben!“
Bundministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat nun wieder für euch geöffnet.
Immer Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr
und Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschul Kinder der 4. Klasse sind freitags von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bitte denkt an die Corona regeln: Abstand halten, Maske tragen und Hände desinfizieren.

Haltet eure Daten zur Datenerfassung bereit.

Wenn sich jeder dran hält, können wir hoffentlich nun wieder regelmäßig die Tür des Jugendtreffs öffnen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de

01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal



Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

Eine zauberhafte Abschlussparty der Ortsbücherei Weissach im Tal von HEISS-AUF-LESEN

Nach der Begrüßung der Kinder durch Bürgermeister Schölzel, konnte das Highlight der Party, die zauberhafte Show des Zauberers und Entertainers Jörg Burghardt beginnen, der mit vielen spannenden und unerwarteten Tricks die Kinder in Erstaunen versetzt hat. Die anschließende Verlosung der Preise und Verteilung der Urkunden hat er als „Glückszauberer“ tatkräftig unterstützt.



Die fleißigen Leserinnen und Leser der Ortsbücherei haben in 9 Wochen 434 Interviews abgegeben. Teilgenommen haben Schülerinnen und Schüler der Klassen 1-7, die alle in die Gemeindehalle nach Unterweissach eingeladen wurden.

Auch in diesem Jahr durften die Kinder nicht nur Bücher lesen und Interviews dazu geben, sie konnten auch eine Kreativaufgabe lösen. In diesem Jahr gab es die Möglichkeit, ein Memo-Spiel mit „Superhelden“ zu erstellen. Die Möglichkeit zusätzliche Lose in die Losbox werfen zu können, haben immerhin 24 Kinder genutzt. Mit Unterstützung der Volksbank Welzheim konnten viele neue Bücher für die Ortsbücherei und Preise für die Preisverleihung erworben werden.



Fazit des Teams der Ortsbücherei nach HEISS-AUF-LESEN: Es war wieder eine aufregende, spannende und quirlig-bunt-lustige Zeit während der Sommerferien in der Ortsbücherei und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und viele teilnehmende Kinder bei HEISS-AUF-LESEN 2022.

bibi Bibliothek im Bildungszentrum **bibi**

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal.

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:
Montags von 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstags von 16:30 - 19:30 Uhr
Donnerstags von 16:30 - 19:30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:
 Montags bis freitags von 08.00 Uhr - Unterrichtschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württembergs zufolge kann der Besuch der Bibi nur gegen Vorlage eines **3G-Nachweises** erfolgen:

geimpft, getestet oder genesen.

Schülerinnen, Schüler und Kinder unter 6 Jahren sind von der Nachweispflicht ausgenommen.

Wenn Bücher nur abgegeben oder bestellte Bücher abgeholt werden wollen, muss kein Nachweis erbracht werden.

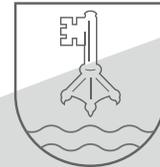
Weiterhin gelten die **AHA-Regeln**.

Tagesaktuelle Informationen werden auf www.bibiweissach.de oder auf Instagram @bibiweissachertal veröffentlicht.



Amtlich

Nachruf



Im Alter von 79 Jahren verstarb am 22. September 2021

Reinhold Kramer

Herr Kramer war von 1992 bis 2007 im gemeindlichen Bauhof beschäftigt.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung trauern mit den Angehörigen.
 Wir werden ihn in bleibender Erinnerung behalten.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Ian Schölzel
 Bürgermeister

Standesamt

Sterbefälle

Am 30.09.2021 ist Herr Peter Betz, wohnhaft gewesen in Cottenweiler, in Weissach im Tal verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Zweckverband Hochwasserschutz Weissacher Tal

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hochwasserschutz Weissacher Tal am

Donnerstag, 21. Oktober 2021, 18.00 Uhr

in der Sporthalle des Bildungszentrums Weissacher Tal

TAGESORDNUNG :

Öffentlich:

- 1 Wahl der/des Vorstandsvorsitzenden
2. Betriebsbericht
3. Baustellenbericht HRB Gruppenbach
4. Starkregenrisikomanagement
 - Erstellung einer Starkregengefahrenkarte
5. Anträge, Bekanntgaben, Verschiedenes

gez.

Ian Schölzel

Verbandsvorsitzender

Kindergärten

Kindergarten Wiesengrün



Unterwegs auf Wiesenrallye

An zwei Tagen im September sind wir mit der Naturparkführerin Michaela Genthner und ihrem Begleiter Marco und seinem Hund Pi auf Wiesenrallye durch Unterweissach gezogen.

Am ersten Tag waren die Maxikinder dran, am zweiten Tag durften die mittleren Kinder losziehen.

An verschiedenen Stationen haben uns spannende Infos, Fragen und Aufgaben erwartet.



Wir haben viel über Bienen, Marienkäfer und Regenwürmer gelernt.

Unterwegs haben wir Kastanien gesammelt, auf der Wiese gevespert und Ausschau nach Kröten und Fröschen gehalten.

Außerdem haben wir barfuß mit den Zehen Gras gesammelt und Stöcke transportiert.



Fotos: Kiga

Es waren zwei spannende Vormittage, die uns viel Spaß gemacht haben.

Ein ganz herzliches Dankschön dafür an Michaela und Marco!

Evangelisches Familienzentrum Marktplatz



Erntedankfeier mit den Kindern



Erntegaben

Foto: Krippe Marktplatz

Am Freitag vor dem Erntedanksonntag haben alle Kinder des Familienzentrums Marktplatz ein voll gerichtetes Körbchen mit Obst und Gemüse mit in die Einrichtung gebracht. Zuerst ging die Krippe gemeinsam in die Kirche, um einen kleinen Gottesdienst zu feiern. Die Wochen davor haben wir uns intensiv mit dem Thema Apfel beschäftigt und so haben alle bei unserem Dankeslied mitgesungen:

„Du schenkst uns den Apfel, alles kommt von dir,
du schenkst uns den Apfel, dafür danken wir!
Dir lieber Gott, dir lieber Gott jeden Tag dafür,
dir lieber Gott, dir lieber Gott, jeden Tag dafür!“

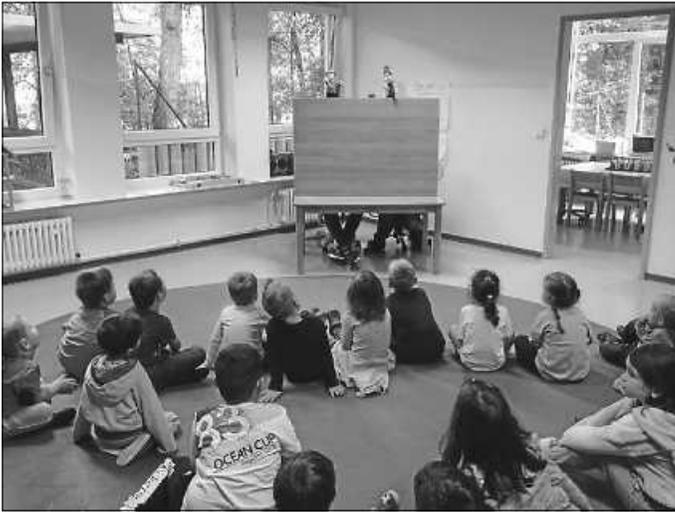
Nach dem Gebet und dem Erntetanz durften alle Kinder ihr Körbchen vor dem Altar abstellen. Anschließend hat sich der Kindergarten mit seinen vollgefüllten Körbchen auf den Weg in die Kirche gemacht. Gemeinsam haben sie das Lied:

„Du hast uns deine Welt geschenkt, den Himmel, die Erde.
Du hast uns deine Welt geschenkt, Herr wir danken dir.“
gesungen und für das Gebet durfte sich jedes Kind aussuchen für was es Gott danken möchte.

Am Montag danach gab es im Kindergarten noch ein gemeinsames Erntedankfrühstück, zu dem jede Familie etwas beisteuern durfte.

Zum Abschluss trafen sich alle Kindergartenkinder zu einem Kaspertheater. Dabei lernte der Kasper mit Hilfe der Kinder, was alles aus einem Apfel zubereitet werden kann.





Fotos: Familienzentrum

Schulen



Bildungszentrum Weissacher Tal

Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Wir suchen Unterstützungskräfte für das Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Unsere Jugendlichen sind von den Auswirkungen der Corona-Pandemie zum Teil in besonderer Weise betroffen. Um den entstandenen Lernlücken rasch entgegenzuwirken, sollen die betroffenen Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützt werden. Baden-Württemberg startet dazu das auf zwei Jahre angelegte Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“.

Dazu brauchen wir Sie: Studierende, Pensionäre, Personen mit pädagogischer Vorbildung. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Mitwirken bei dieser Aufgabe. Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.lernen-mit-rueckenwind.de. Hier gelangen Sie auch zum Registrierungsportal, dem „virtuellen Marktplatz“. Wir bitten Sie, ganz gezielt unsere Schule zu unterstützen und dies bei der Registrierung anzugeben.

Melden Sie sich gerne - wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Simone Klitzing, Jürgen Wörner, Ralf Bachmeier (Schulleitungen)

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Übungsreihe "Fünf Esslinger" im Ochsegarten im Freien

Ab sofort wird im Ochsegarten in Unterweissach wieder die Übungsreihe aus dem Reha-Sport "Fünf Esslinger" angeboten: immer **mittwochs von 9.30 bis 10.15 Uhr** für alle.

Der Witterung angepasste Alltagskleidung genügt. Neueinsteiger sind herzlich willkommen, Unkostenbeitrag 2 € pro Übungseinheit.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Die momentan gültigen Corona-Regeln werden sorgfältig eingehalten.

Veranstalter: Krankenpflegeförderverein Weissach im Tal und Ortsseniorenrat Weissach im Tal

Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.
Team Homepage

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwit.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach,
Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343

Bürozeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr

+ 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach,
Tel. 07191 310650, Fax 07191 310651

E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651

Bürozeiten Di. 16.00 – 18.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach,
Telefon 07191 9140892, Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder,

E-Mail: jugend.unterweissach@mail.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum 20. Sonntag nach Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert; nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Samstag, 16. Oktober

11.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Gerda und Helmut Wahl und Taufe von Cleo Lenia Elser in der St. Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander

Sonntag, 17. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Mosebach

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Sophie Marinette Weber und mit Vorstellung der neuen Konfirmanden zur Konfirmation am 22.05.22 in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander

10.00 Uhr Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus Unterweissach
Opfer für die Diakonie in der Landeskirche

Termine**Evang. St. Agatha Kirche****Konfirmanden**

Mi., 20. Oktober, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Evang. St. Agatha Kirche

Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29**Kirchenchor**

Mo., 18. Oktober, 20.00 Uhr Chorprobe

Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene

Do., 21. Oktober, 15:00 Uhr Nachmittagskreis für Senioren

Kinder- und Jugendgruppen

Fr. 15. Oktober, 19.30 Jugendabend YouMember

Fr. 22. Oktober, 19.30 Jugendabend YouMember

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19**Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene**

Di., 19. Oktober, 15:30 Uhr Frauenkreis: Vorstellung und Bericht über die Arbeit in Kenia mit Pfarrer Pfander

Hinweise**Das Youmember-Team sucht Mitarbeiter**

Youmember ist unser Jugendkreis am Freitagabend von 19:30 bis 22:00 in Unterweissach. Wenn du Lust hast dich dort ehrenamtlich einzubringen und die Abende mitzugestalten, melde dich bei lukas.harder@elkw.de.

Dich erwarten viele coole Jugendliche ab Konfirmandenalter.

Du solltest zwischen 18 und 25 sein, Spaß an Jugendarbeit haben und selbst in einer Beziehung mit Gott leben.

Vorankündigung Churchnight 2021. Ein Event für Jugendliche: **Vom 31.10. auf den 1.11.** findet unsere Churchnight statt. Geplant ist ein buntes Programm mit Übernachtung im Gemeindehaus Unterweissach, Lagerfeuer, actionreichem Programm mit Spielen und mehr! Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 13 Jahren! Anmeldung ist möglich ab Anfang Oktober. Weitere Infos gibt es bei Youmember vor Ort, auf www.youmember.de oder persönlich bei Jugendreferent Lukas Harder (lukas.harder@elkw.de oder 07191/8097125).

Aus dem Kirchenbezirk:

Offene Kirchen - lebendige Orte in Murrhardt: Am Freitag, 29. Oktober von 19 Uhr bis 21 Uhr lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Murrhardt ein, die Gotteshäuser der verschiedenen Konfessionen in abendlicher Atmosphäre auf sich wirken zu lassen.

Dazu wird es St. Maria und in der neuapostolischen Kirche jeweils um 19 Uhr und um 20 Uhr in einen Impuls mit Informationen, Texten und Liedern geben, ebenso um 19.30 Uhr und um 20.30 Uhr in der Stadtkirche und in der Friedenskirche.

Um 20.50 schließt der Abend mit einem Gebet ab, das zeitgleich in allen vier Kirchen stattfindet. Herzliche Einladung, die Vielfalt der christlichen Kirchen Murrhardts in besonderer Atmosphäre zu erleben.

Aus der Region:

Vorankündigung Taizégebet „Nacht der Lichter“ 2021:

Sonntag, 14. November 2021, 19:00 Uhr, im Dom St. Eberhard, Königstraße 7, Stuttgart

Herzliche Einladung auf den »Pilgerweg des Vertrauens« mit den Stuttgarter Taizégruppen. Der Gottesdienst wird nach der Liturgie der Communauté von Taizé gefeiert. Im Mittelpunkt stehen biblische Lesungen, das singende und stille Gebet um Frieden, verbunden mit der Lichtweitergabe. Die „Nacht der Lichter“ richtet sich an Menschen jeden Alters. Weitere Informationen unter www.taize-stuttgart.de

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer FFP2- oder einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes immer noch erforderlich ist. Der Gemeindegesang ist mit medizinischer Maske wieder erlaubt. Der Mindestabstand von 2 Metern ist einzuhalten, Paare und Personen aus einem Familienverband können jedoch enger zusammensitzen. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt. Zur Nachvollziehung von Infektionsketten ist die Angabe der Kontaktdaten verpflichtend. Wir haben im Max-Fischer-Gemeindehaus 20 Plätze und in der Evangelischen Sankt Agatha Kirche insgesamt 60 Plätze (Kirchenschiff und Empore). Beim Gottesdienst in der Kirche wird weiterhin nur jede zweite Reihe belegt werden können. Die freizuhaltenden Bänke sind entsprechend gekennzeichnet. Das Verlassen der Kirche geschieht bankweise unter Wahrung des Mindestabstands.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,
E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do., 09.00 - 11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags, 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags, 09.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr, freitags, 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben**Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen****Hinweis**

Für die Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Regeln (Abstandsregeln, Maskenpflicht, Teilnehmererfassung). Die 3G-Regel gilt für Gottesdienste **nicht!**

Aufgrund der eingeschränkten Platzzahl und zur Entlastung der Ordner empfehlen wir eine Anmeldung zu den Gottesdiensten in den Pfarrbüros. Nicht angemeldete Personen bitten wir, ihre Kontaktdaten schriftlich mitzubringen.

Donnerstag, 14. Oktober – Kallistus I.

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier, anschließend Frühstück (es gilt die 3G-Regel)
19:30 Uhr	Gemeindezentrum Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch) – es gilt die 3G-Regel

Samstag, 16. Oktober – Gallus, Hedwig von Andechs, Margareta Maria Alacoque

14:00 Uhr	Unterweissach	Feier der Erstkommunion*
19:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 17. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis (Kirchweihfest Ebersberg)

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Festgottesdienst zum Kirchweihfest

Mittwoch, 20. Oktober - Wendelin

Die Abendmesse in Unterweissach entfällt heute!

Donnerstag, 21. Oktober – Ursula und Gefährtinnen

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Wortgottesdienst, anschließend Frühstück (es gilt die 3G-Regel)
-----------	---------------------------	---

Freitag, 22. Oktober

19:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier zur Wallfahrt Backnang/St. Johannes
-----------	---------------------------	--

Sonntag, 24. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis (Weltmissionssonntag)

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier
12:30 Uhr	Allmersbach	Taufe von Emma Herbst aus Allmersbach im Tal
18:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier

***Wir bitten um Verständnis, dass an der Feier zur Erstkommunion wegen der aktuellen Situation aus Platzgründen nur Angehörige der Erstkommunionkinder teilnehmen können.**

Erstkommunionfeier am Samstag, den 16. Oktober in Unterweissach

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich 13 Kinder unserer Seelsorgeeinheit in dieser besonderen Zeit auf ihre Erstkommunion vorbereitet.

Folgende Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit feiern die Erstkommunion am Samstag, den 16. Oktober um 14.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach:

Noemi Aloï, Samuel Braun, Beatrice Greco, Elena Kundic, Jule Schiefer, Lukas Weber.

Hinweis:

Der **Haushaltsplan 2021/2022** und die **Jahresrechnung 2019** für die Kirchengemeinde Weissach/Allmersbach liegen noch **bis 22.10.2021** zur Einsichtnahme zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Unterweissach aus.

Wort Gottes in unserer Mitte

Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 14. Oktober 2021 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.

Für diesen Abend gilt die 3G-Regel (Nachweis erforderlich!) Auch das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Maske ist verpflichtend.

Da die Teilnehmerzahl wegen der Abstandsregeln begrenzt ist, wird eine Anmeldung empfohlen. (Bei Pfarrer Müller: Tel. 07191/342943 – E-Mail: thomas.mueller@drs.de)

Herzliche Einladung!
Ich freue mich auf Sie.
Pfr. Thomas Müller

Kirchweihfest Ebersberg

Leider muss das traditionelle Gemeindefest wegen der Corona-Pandemie auch in diesem Jahr entfallen.

Firmung 2022

**Kath. Seelsorgeeinheit
Weissach i. Tal,
Allmersbach i. Tal,
Ebersberg, Althütte**



Grafiken: B. Thürmer

Einladung zum Elterninfoabend

Wir laden die Eltern aller katholischen Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 8 + 9 herzlich ein, um Sie über den Weg zur Firmung im kommenden Jahr zu informieren.

Termin: Donnerstag, 28. Oktober 2021, 19.30 Uhr

Ort: Dreifaltigkeitskirche Unterweissach, Sandberg 15

Wir freuen uns sehr, wenn Sie teilnehmen können.

Bitte beachten: Es gilt die 3G-Regelung. Ein Nachweis ist erforderlich. Das Tragen einer medizinischen Maske ist verpflichtend. Weil wir verpflichtet sind, Teilnehmerlisten zur Kontaktnachverfolgung zu führen und um Ihnen kurzfristige Änderungen der Corona-Regelungen mitteilen zu können, **bitten wir um Anmeldung zum Elternabend bis spätestens Dienstag, den 26. Oktober 2021 im Pfarrbüro Unterweissach**, entweder telefonisch unter 07191-51211 oder per E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de.

Einladung zum Jugendgottesdienst und Schülerinfoabend

Alle Schüler und Schülerinnen der Kl. 8 + 9, die sich über den Weg zur Firmung informieren und vorbereiten wollen, laden wir herzlich dazu ein.

Termin: Samstag, 20. November 2021, 18 Uhr

Ort: Dreifaltigkeitskirche, Unterweissach

Falls Sie bzw. Ihr Sohn/Ihre Tochter an diesem Termin verhindert sind, aber trotzdem Interesse am Firmkurs haben, melden Sie sich bitte per E-Mail im Pfarramt oder bei Frau Thürmer.

Andernfalls gehen wir davon aus, dass kein Interesse an der Teilnahme zur Firmvorbereitung besteht.

Sie haben Fragen? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf unter: **Kontaktdaten:** ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de oder birgit-th@t-online.de

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelische-methodistische Kirche | Gemeinde Cottenweiler

Bezirk Backnang

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de> | <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 |
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldswweiler

Sonntag, 17.10.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.10.

20.00 Uhr Gottesdienst

Unterbrüden

Sonntag, 17.10.

11.00 Uhr Gottesdienst in Backnang

Donnerstag, 21.10.

20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Schönenborn zum Wiederbezug unserer Kirche

Jugend

Samstag, 16.10.

18.00 Uhr Einstimmung auf den Jugendtag in Backnang

Sonntag, 17.10.

11.00 Uhr Übertragung vom Jugendtag in München nach Murrhardt

Vereine

Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.



Musik macht Freu(n)de Drück mich!

Das Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V. wird ab **14. Oktober 2021 immer donnerstags, von 15.15 Uhr bis 16.00 Uhr**, einen 6-wöchigen Kurs im Proberaum der Gemeindehalle Unterweissach für Kinder von 5 bis 8 Jahren anbieten.

In dem Kurs geht es nicht um das Erlernen eines Instrumentes, sondern um das Erleben von Musik!

Die Kinder brauchen kein eigenes Instrument. Der Verein stellt ein Kinderakkordeon und kleine Begleitinstrumente zur Verfügung, die die Kinder dann spielerisch kennenlernen können. Der Kurs wird geleitet von einer ausgebildeten, professionellen Musikpädagogin. Die Kursgebühr beträgt 70,00€.

Der Kurs findet unter Einhaltung der bis dahin gültigen Corona-Hygienemaßnahmen statt. Weitere Infos und Anmeldungen bitte unter 0171/4562522



Für Kinder, die sich schon für das Akkordeon entschieden haben oder es gerne länger ausprobieren wollen, bietet der Verein kindgerechten Unterricht bei einfühlsamen Musikpädagogen an. Gerne auch 2 Kinder, die im „Team“ spielen. Rückfragen unter 0171/4562522

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



Früchte des Herbstes

Reich beschenkt uns die Natur im Herbst.

Doch wie kann man Hagebutten, Brombeerblätter, Brennnesel, Königskerze, Rotklee, Spitzwegerich etc. finden und **bestimmen**?

Wie kann man die Pflanzen für **Gesundheit, Schönheit und Haushalt einsetzen**?

Wie kann man die Wirkungsweise der Pflanzen für die Zeit nach der Ernte **erhalten**?

Aber auch: Wo ist bei der Anwendung **Vorsicht geboten**?

In früheren Zeiten war das Wissen um die Wirkung von Pflanzen weit verbreitet und der Umgang ein Zeichen der Naturverbundenheit.

Die Veranstaltung möchte Sie **neugierig machen und ermuntern, die Schätze der Natur zu erproben**.

Die Naturerkundung mit **Frau Carmen Schlichenmeier** findet am **Sonntag, den 17. Oktober 2021 um 14:30 Uhr** statt. **Der Treffpunkt ist das Bauernhaus- und Heimatmuseum in Unterweissach, Brüdener Str. 7.**



Hagebutte

Fotos: Heimatverein



Königskerze

Die Veranstaltung ist **auch für gehörlose Menschen geeignet**, eine **Gebärdensprachdolmetscherin** übersetzt die Erkundung.

Die Führung ist kostenlos, wir freuen uns aber über Spenden.

Das Museum ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet und Sie können vor und nach der Führung das Museum besichtigen.

Es gelten die für diesen Tag entsprechenden Coronaregeln.

LandFrauenverein Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de



Gymnastikkurse finden wieder regelmäßig statt!

Wir laden herzlich zu unseren Gymnastikkursen und zu Pilates ein. Durch Bewegung beugen wir Rückenproblemen vor und machen gleichzeitig Sturzprävention. In der Gruppe macht es einfach mehr Spaß! Wir freuen uns über neue Mitturnerinnen. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften!

Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr mit Regina Heller in der Seeguthalle in Cottenweiler.

Dienstag um 17.00 Uhr Pilates mit Sabine Wörner im Foyer der Gemeindehalle in Unterweissach.

Donnerstag von 8.15 Uhr bis 9.15 Uhr mit Sabine Wörner oder Anneliese Fink im Gymnastikraum der Gemeinde Allmersbach im Tal.

Glühweinabend im Freien - bitte vormerken.

Bei trockenem Wetter wollen wir draußen rund um die Feuer- schale zusammen ein Glas Glühwein trinken. Lange haben wir ge- meinsame Zusammenkünfte vermisst und so wäre es schön, wenn viele von euch kommen würden. Warm anziehen, Trinkgefäß und gute Laune mitbringen und es kann losgehen!

Termin: Mittwoch, 11. November, um 19.00 Uhr beim Dorf- treff in Cottenweiler. Bitte bei Christine Anger anmelden. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften!

**Leichtathletikgemeinschaft
Weissacher Tal****Sandra Burkhardt und Philipp Hoffmann mit starken Lei- stungen auf der Straße**

Heilbronn war am Sonntag, den 10. Oktober, der Ausrichter für die diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften im Straßenlauf. Bei besten Bedingungen waren auch die beiden LG Athleten Sandra Burkhardt und Philipp Hoffmann über die 10 km Distanz mit am Start.

„Es hat super viel Spaß gemacht und lief einfach super heute“, bilanziert Sandra Burkhardt (Jg. 1993) ihr Rennen über die 10 km. Im gut besetzten Feld der Frauen lief Sandra von Beginn an ein engagiertes Rennen. Nach 38:21 min blieb die Uhr am Ende für die Langstrecklerin, die man sonst primär von den Volksläufen kennt, stehen. Dies bedeutete Gesamtplatz 11 und die beste Teilnehmerin aus dem Rems-Murr-Kreis.

Bereits eine Woche zuvor lief Sandra bei den Baden-Württembergischen Halbmarathon Meisterschaften im Rahmen des Einstein Marathon in Ulm mit neuer persönlicher Bestleistung von 1:25,06 Stunden auf Platz 1 ihrer Altersklasse und Gesamtplatz 4 in der Damenwertung.

Mittelstreckenläufer Philipp Hoffmann (Jg. 1991) haderte im Vorfeld mit seinem Start über die 10 km in Heilbronn. Er gab sich einen Ruck und wurde belohnt: In neuer persönlicher Bestzeit von 34:39 min lief er auf Platz 41 der Männer erschöpft aber auch freudestrahlend ins Ziel. „Mit ein bisschen mehr Mut am Anfang wäre noch eine schnellere Zeit möglich gewesen“, so Philipp nach seinem Lauf.

Die LG Weissacher Tal gratuliert den beiden Athleten zu ihren guten Ergebnissen.



Foto: Timo Kühnert

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst

**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler**

www.ogv-cottenweiler.de

**Obst- und Gartenbauverein
Cottenweiler e.V.**... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!**OGV-Stammtisch**

Diese Woche, am **Donnerstag, 14. Oktober**, findet unser OGV-Stammtisch statt. Ab 19.00 Uhr treffen wir uns im Dorftreff (Heutenbacher Straße 3). **Gäste und Interessierte sind immer herzlich willkommen**, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Bitte beachten: Unser Stammtisch findet unter den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorschriften statt. Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit.

www.ogv-cottenweiler.de

**Radsportverein
Unterweissach 1905 e.V.**

www.rsvu.de

**Mountainbike- bzw. Rennradtraining**

... **sonntags** von 9 bis ca. 12.30 Uhr und **dienstags** ab 18 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung. Treff Milchhäusle.

Info bei Herbert Häußler (Tel. 54609).

AOK – Radtreff: Fahr mit bleib fit

Wöchentlich jeden Dienstag um 17:00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters, ca. 35 – 40 km. Treff Milchhäusle,.

Auch Pedelec- / E-Bike-Fahrerinnen & -Fahrer sind herzlich willkommen.

Wer Interesse hat kann sich gerne bei Ewald Krautter melden.

Infos Ewald Krautter (Tel: 51030).

**Rheuma-Liga Baden-Württ. e.V.
Ortsgruppe Weissach i.T.****Osteoporose Gymnastikgruppe**

Unterweissach

Ansprechpartnerin: Adina Lenz, Tel.: 51209

Arbeitsgemeinschaft Rems-Murr

Fibromyalgie (Weichteilrheuma)

Unterweissach

Ansprechpartnerin: Frau Gabriele Bühner, Tel. 07183/302679

**Sängerlust
Oberweissach****Rückblick Jahreshauptversammlung 2021**

Am 21. September fand nach 1,5-jähriger Corona-bedingter Pause unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt - natürlich unter strengen Corona-Auflagen und 3G-Regelung.

Wegen des noch laufenden Umbaus der Bürgerbegegnungsstätte (BBS) Oberweissach fand sie diesmal im Vereinszimmer der Gemeindehalle Unterweissach statt.

Im Namen des dreiköpfigen Vorstandsteams konnte Dietrich Vonhoff neben zahlreichen aktiven Mitgliedern auch Bürgermeister Schölzel begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die seit der letzten Versammlung verstorbenen Vereinsmitglied Gerhard Kronmüller und Götz-Peter Behringer bedankte sich Dietrich Vonhoff zunächst bei seinen Vorstandskolleginnen für die hervorragende Zusammenarbeit, die trotz widriger Umstände reibungslos - allerdings auch deswegen auf Sparflamme lief. Der Rückblick auf die Vereinsaktivitäten der vergangenen 1,5 Jahre war entsprechend kurz: Alle geplanten Konzerte, Aktivitäten, u.a. auch die Teilnahme an den 50-Jahr-Feiern der Gemeinde mussten ausfallen.

Spezieller Dank ging an unsere Chorleiterin Helene Kukuschkin, die die Chormitglieder regelmäßig und unermüdlich mit selbst eingespielten Audiodateien versorgte und zum Üben „im stillen Kämmerlein“ animierte.

Dank gilt auch der Gemeinde für die großzügige finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung eines dringend benötigten E-Pianos. Thematisiert wurde anschließend der aktuelle Stand der Umbauarbeiten der Bürgerbegegnungsstätte Oberweissach, unserer seitherigen Heimat für Chorproben, Veranstaltungen und Vereinsarbeit. Nachdem der Kindergartenumbau inzwischen fertiggestellt wurde, ist auch für den Rückbau des OG ein Ende abzusehen, so dass wir evtl. noch dieses Jahr, spätestens Anfang 2022, wieder unsere neugestalteten Räume nutzen können.

Schriftführer Reinhold Sailer konnte Erfreuliches zur Vereinsstatistik berichten: Es gab keine Corona-bedingten Austritte, so dass die Zahl der Mitglieder nahezu konstant blieb; allerdings stieg naturgemäß der Altersdurchschnitt bei den Aktiven auf über 65 Jahre.

Finanzvorständin Christine Schindler konnte trotz des Totalausfalls der üblichen Einnahmen bei Festen und Konzerten dank einer Corona-Soforthilfe des Landes eine leicht positive Bilanz präsentieren. Die Kassenprüfer Ursula Wolke und Harry Walter bescheinigten ordnungsgemäße und einwandfreie Verwaltung der Vereinsfinanzen. Bürgermeister Schölzel leitete anschließend die Abstimmung über die Entlastung des gesamten Vorstands, die einstimmig erteilt wurde.

Chorleiterin Helene Kukuschkin dankte allen Chormitgliedern, dass sie dem Chor trotz Corona treu geblieben sind. Bei zahlreichen Zoom- und - soweit es das Wetter zuließ - auch Präsenz-Chorproben konnte zumindest ein wenig Gemeinsamkeit gelebt und bewahrt werden. Sie drückte ihre Hoffnung aus, dass möglichst bald wieder gemeinsame Proben möglich werden. Dazu werden verstärkt größere Corona-gerechte Probenräumlichkeiten gesucht.

Christine Schindler stellte ihr Amt als Finanzvorständin zur Verfügung. Sie wurde von Dietrich Vonhoff mit herzlichem Dank für ihre langjährige, einwandfreie und erfolgreiche Arbeit verabschiedet. Anschließend wurde Gabriele Vogel einstimmig zur Nachfolgerin gewählt.

In den erweiterten Vorstand wurden danach einstimmig gewählt: Karin Krieger (neu) und Christine Schindler (Ersatz für Götz-Peter Behringer)

Unter dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ wurde Helene Kukuschkin mit Urkunde und Blumenstrauß für 30-jährige aktive Mitarbeit zum Ehrenmitglied ernannt.

Erich Haisch erhielt für 60 Jahre aktives Singen die Ehrenurkunde mit goldener Nadel vom deutschen Chorverband. Nach Standing Ovationen der Anwesenden verlas D. Vonhoff den persönlichen Brief vom DCV-Präsidenten und Bundespräsidenten a.D. Christian Wulf.



Blumen für Helene



Ehrung für Erich



Abschied von Christine

Fotos: SLO

In seinem Schlusswort dankte D. Vonhoff BM Schölzel für sein Kommen und allen Vereinsmitgliedern für treue Mitarbeit.

**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.**

www.albverein-weissach.de



**Schwäbischer Albverein
Weissacher Tal e.V.**

LACHFALTEN
mit Dieter Huthmacher
Und wenns Gesicht auch Falten schlägt,
das Lachen wird sie glätten.



Am 5. November 2021

**71554 Weissach im Tal,
im der Alten Schmiede, Welzheimer Straße, 34**

Einlass: 19:00 Uhr / Beginn: 20:00 Uhr,

**VVK, Tälesbräu, Alten Schmiede,
Tel 07191/979801 (10,00€)**

**Bitte zu beachten derzeit gilt in Baden-Württemberg
die 3G-Regel, wir bitten um**

Einhaltung und der entsprechenden Nachweise.

Plakat: SAV Weissacher Tal

Seniorenclub Weissacher Tal 66+



Besen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Die im Jahresprogramm ausgeschriebene Tagesreise fällt aus, denn nach aktueller Tagesauskunft muss im Bus eine Maske getragen werden, und das möchte ich euch/uns für einen ganzen Tag nicht zumuten. Dafür übermittle ich euch die Einladung zum Besen am 16. November 2021.

Verbunden mit schönen Gedanken zum Thema Glück von Gisela Rieger wünsche ich allen eine schöne Woche.

Vom kleinen zum großen Glück ...

Das Leben ist voll von vielen kleinen Glücksmomenten, aber diese zu erkennen, liegt im Auge des Betrachters, Menschen, die ständig auf das große Glück im Leben warten, übersehen oft die vielen liebenswerten Kleinigkeiten, die das Leben bereichern.

Oftmals sind diejenigen Menschen die glücklichsten, die all das Gute im Leben erkennen und dafür dankbar sind, die sich über Kleinigkeiten freuen können und anderen immer ein freundliches Lächeln oder ein herzliches Wort schenken.

Sie sind herzlich eingeladen zu unserer jährlichen Mitglieder Herbst-Besenausfahrt am 16. November 2021. Unser Ziel ist der Blockhausbesen in Hohenhaslach. Auch für Gehbehinderte ideal, da dort alles auf einer Ebene ist. Der Besen öffnet nur für uns, deshalb gibt es nur eine kleine Speisekarte zu vernünftigen Preisen wie Schlachtplatte, Schnitzel, Backofenfleisch und Bauernbratwurst jeweils mit oder ohne Kartoffelsalat. Es sollte bei Anmeldung bestellt werden. Am Nachmittag gibt es dann noch Kuchen oder eine Schwarzwälder Torte. Bei gutem Wein und alkoholfreien Getränken sowie Unterhaltung und Musik mit Julius erleben wir einen sicher wieder sehr schönen Nachmittag.

Anmelden können Sie sich montags zwischen 14.00 und 16.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte oder unter Telefon 53082 sowie 1873186. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und wünschen Ihnen schon heute ein paar unterhaltsame und genussvolle Stunden.

Kosten für Busfahrt 15,- Euro (im Bus zu bezahlen).

Busabfahrtszeiten:

Bruch	10.00 Uhr
Oberweissach	10.02 Uhr
Cottenweiler	10.06 Uhr
Kugler/HL	10.15 Uhr
Seniorenbegegnungsstätte	10.20 Uhr
Rose	10.22 Uhr
Küchen Bohn	10.30 Uhr
Rückfahrt geplant gegen	15.00 Uhr

Bei Bedarf ist für unsere Mitglieder aus Allmersbach und Auenwald ein Zustieg auch dort möglich. Bitte informieren Sie sich unter Tel. 1873186.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Wieder Lust auf Sport und Bewegung? Jeden Donnerstag ab 19.45 Uhr beginnt die Aerobic mit Marion und ab 20.00 Uhr die Skigymnastik in der Sporthalle des Bize. Die Seniorengymnastik startet ebenfalls um 20.00 Uhr mit Ulrike im Foyer der Seeguthalle durch.

Herbstwanderung

Wollt ihr noch dabei sein? Dann sofort für Samstag, 16.10. bei Doris unter Telefon 07191/58938 anmelden. Um beim Essen dabei zu sein, ist vermutlich eines der 3G erforderlich. Aber was haben sich Doris und Rainer einfallen lassen? Zur Abfahrt in Fahrge-

meinschaften treffen wir uns um 9.30 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz in Unterweissach und fahren dann nach Mainhardt zu dem Wanderparkplatz in der Mönchstrasse. Dort starten wir unsere ca. 2 stündige Wanderung. Danach stärken wir uns im Biergarten in Mönchsberg. Der Biergarten ist bis zum 30. Oktober geöffnet. Es gibt auch ein Zelt, sodass wir bei evtl. feuchtem Wetter auch im Trockenen sitzen können. Aber wir hoffen natürlich auf einen goldenen Herbst, der uns einen herrlichen Tag beschern wird.

Der Vereinsausschuss trifft sich am 18. Oktober um 20.00 Uhr in der Rose, um zu sehen, was sich diesen Winter alles organisieren lässt. Ein Event steht schon und zwar unsere Wintereröffnung am 12. November im Bürgerhaus Unterweissach mit Versammlung und folgender

Agenda

1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorstands mit Rückblick auf das vergangene Jahr
 3. Kassenbericht
 4. Entlastungen
 5. Neuwahlen
 6. Ehrungen
 7. Vorstellung Winterprogramm
 8. Anträge/Sonstiges
- Anträge können noch bis zum 31. Oktober unter info@skiclub-weissachertal.de eingereicht werden. Vielleicht gibt es doch ein paar Highlights der vergangenen 2 Jahre zu sehen? Zur Stärkung zwischendurch ist auch etwas geplant.

Sozialverband VdK Ortsverband Weissacher Tal



Gelungene inklusive VdK-Sportfreizeit in Baden-Baden

Neue Wege beschritt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg im Spätsommer. Mit 20 Teilnehmern – und in Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports (GGFiS mbH) – führte man in der Sportschule Steinbach in Baden-Baden eine inklusive und zugleich coronakonforme Sportfreizeit durch. Danach freute sich der VdK-Landesobmann für die jüngere Generation, Sven Schipper, über das gute Feedback der Mitwirkenden und zog eine positive Bilanz: „Eine rundum gelungene Veranstaltung“. Die erste VdK-Sportfreizeit des Landesverbands unter dem Motto „Sport – Spaß – Freunde mit und ohne Behinderung“ hatte behinderte und nichtbehinderte Mädchen und Jungen, Frauen und Männer im Alter von 8 bis 26 Jahren zusammengebracht. Beim gemeinsamen langen Wochenende wurden viele Geschicklichkeits-, Balance-, Kraft- und Geduldübungen sowie jede Menge Ballspiele angeboten. Schipper, der im Oktober 2021 sein erstes Amtsjahr als VdK-Landesobmann vollendet, will sich auch in 2022 für eine Folgeveranstaltung einsetzen.

Weitere „Toiletten für alle“ eingerichtet

Mindestens zwei weitere „Toiletten für alle“ gibt es im Südwesten. Toiletten für alle sind Rollstuhltoiletten, die zusätzlich mit einer höhenverstellbaren Pflegeliege für Erwachsene, mit einem Patientenlifter und mit luftdicht verschließbarem Windeimer ausgestattet sind. Und sie verfügen über ausreichend Bewegungsfläche, damit auch eine Hilfsperson die betroffene behinderte Person im Rollstuhl in die Toilette begleiten und dort gegebenenfalls einen Windelwechsel vornehmen kann. Im September 2021 wurde in Stuttgart, in der öffentlichen Toilettenanlage in der Eichstraße 7, eine Toilette für alle eingerichtet. Diese ergänzt das bisherige Angebot mit solch inklusiven Toiletten – beispielsweise in der Arnulf-Klett-Passage, im Einkaufszentrum Milaneo oder auch in der Mercedes-Benz-Arena Stuttgart. Eine weitere Toilette für alle wurde im Juli 2021 im bekannten Erlebnispark Tripsdrill in Clebronn eröffnet, über die auch das SWR-Fernsehen berichtete. Denn die klassische Behindertentoilette hilft Betroffenen, die unterwegs einen Ort zum Windelwechsel brauchen, nicht weiter. Unter www.toiletten-fuer-alle-bw.de erfährt man, wo sich diese Toiletten befinden.

Babbelbänke oder Schwätzbänke laden zum Plaudern ein

Eine interessante Initiative des Landesseniorenrats griff der Sozialverband VdK unlängst in Ettlingen bei Karlsruhe auf: Die Errichtung einer Sitzbank beziehungsweise eines Sitzbank-Ensembles, das Passantinnen und Passanten zum Verweilen und zum Plaudern mit anderen Menschen einlädt. Denn: Menschliches Miteinander und Kommunikation sind wichtig. „Ob es nun ein ‚Schwätzbänke‘ ist, welches man eher im württembergischen Landesteil antreffen wird, oder ein badisches ‚Babbelbänke‘, spielt dabei keine Rolle – Hauptsache man ist nicht einsam“, betonen die VdK-Verantwortlichen und heben einmal mehr hervor, dass die zwischenmenschliche Begegnung einen wesentlichen Anteil an der örtlichen Verbandsarbeit hat. Die VdK-Aktiven würden sich darüber freuen, wenn solche Aktionen landauf, landab Nachahmer finden würden.

Seltene Erkrankungen – VdK-Podcast „Reingehört ...“ informiert

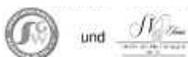
Allein in Deutschland leiden etwa vier Millionen Menschen an einer Seltenen Erkrankung (SE). Bis Betroffene eine SE-Diagnose erhalten, können mehrere Jahre vergehen. Patientenberaterin Greta Schuler von der VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg in Stuttgart klärt im Podcast „Reingehört beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg“ darüber auf. Die VdK-Beraterin erläutert, was das für Patientinnen und Patienten bedeutet, was ihnen in dieser Situation helfen kann und welche Rechte sie im Berufsleben haben. Dieser Beitrag und weitere Podcasts des Südwest-VdK finden sich auf der Landesverbands-Homepage des Sozialverbands unter www.vdk-bawue.de (Rubrik Angebote, Podcast) oder auf den gängigen Podcast-Plattformen, wie beispielsweise Apple Podcasts, Deezer und Spotify.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach
 Internet: www.sgw-sport.de
 E-Mail: info@sgw-sport.de
 Telefon-Nr.: 07191 58598
 Fax-Nr.: 07191 302687
 Tennis-Info: 07181 487932-0
 E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Spielbericht gemischte D-Jugend Kreisliga

SG BBM Bietigheim 4 -

JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

1:16

Am Sonntag, 3.10.2021 trat unsere gemischte D-Jugend zu ihrem zweiten Saisonspiel an. Gespielt wurde gegen Bietigheim 4 in Bietigheim. Nach dem letzten Spiel waren alle hochmotiviert bei diesem Spiel besser abzuschneiden und das merkte man bereits in den ersten Minuten. Durch eine fast vollbesetzte Bank mit 12 Spielern konnte jeder Gas geben bis er nicht mehr konnte. In den ersten 10 Minuten merkte man zunächst die Nervosität und die Manndeckung saß noch nicht sehr gut. Aber in der letzten Hälfte

der ersten Halbzeit gelang es unserer Mannschaft, viele Bälle zu erobern und schöne Angriffe zu spielen.

In der zweiten Halbzeit merkte man dann jedoch, dass alle langsam müde wurden und die Abwehr wie auch der Angriff wurden etwas schleifen gelassen, sodass es uns nicht mehr gelang, ein weiteres Tor zu schießen.

Das Ergebnis (1:16) hätte aber ganz anders aussehen können, da die Torchancen im Angriff leider nicht genutzt wurden. Im Vergleich zur vorigen Woche merkte man jedoch schon eine große Verbesserung und wir sind zuversichtlich, dass sich die ganze Mannschaft im Laufe der Saison noch weiter verbessern wird.

Weibliche C-Jugend unterliegt der HSG Marbach/Rielingshausen HSG Marbach/Rielingshausen - JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

26:23 (17:11)

Nach langer Pause konnte die wC-Jugend der JSG am Tag der deutschen Einheit endlich in die Saison starten. Alle waren sehr gespannt auf die Saison in der neuen Jugend und wo man sich leistungsmäßig verorten konnte.

Anders als die JSG-Mädels hatte die Heimmannschaft der HSG Marbach Rielingshausen ihren Saisonstart bereits hinter sich - was man in den Anfangsminuten spürte. Nach schnellem ZweiTore-Rückstand entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit vielen Toren. Ein toller Lauf führte zu einer 6:5-Führung. Bis zum 9:9 ging es munter hin und her. Die etwas nachlassende Konzentration zum Ende der ersten Hälfte wurde vom Heimteam gnadenlos bestraft. Eine offensive Manndeckung provozierte viele vermeidbare Fehlpässe und technische Fehler der JSG, sodass Konter um Konter zu schnellen Gegentreffern führten. Die Pausensirene stoppte den Lauf der Marbacher Mädels, mit einem 17:11 wurden die Seiten gewechselt.

Und tatsächlich gelang es, nach der Pause wieder konzentrierter und zielstrebig zu agieren und den Rückstand wieder auf 3 Tore zum 19:16 zu verkürzen. Ein erneuter Einbruch stellte allerdings den alten Abstand wieder her. Beim 23:16 und noch 14 Minuten zu spielen, war klar, dass nun alles funktionieren musste, wollte man noch Zählbares aus Marbach mitnehmen. Die Mädels konnten sich nochmal super steigern und bis zum Endstand von 26:23 auf 3 Tore verkürzen.

Die Niederlage war sicherlich vermeidbar. Insbesondere die Abwehr der JSG stand bereits enorm kompakt und ließ im Spielverlauf kaum Gegentreffer zu. Lediglich durch die vielen Fehlpässe und damit verbundenen Gegenstöße konnten die HSG-Mädels zum Torerfolg kommen. Dennoch können wir bereits mit sehr viel super zufrieden sein. In den nächsten Spielen wollen wir die einfachen Ballverluste mit einem variableren und clevereren Angriffsspiel vermeiden und so beim TV Aldingen kommenden Samstag doppelt punkten.

Ganz zum Schluss ein Sonderlob für unsere Debütantinnen Lisa, Jessy und Madeleine. Das war schon richtig gut, weiter so!

Für die JSG spielten: Lisa (Tor), Maria, Nelly (1), Julia, Emelie (4), Jessy, Sophia (7), Amelie (1), Lilli (10), Madeleine



Foto: Michael Wertenuer

Weibliche C-Jugend steigert sich gegen Aldingen

TV Aldingen - JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

17:10 (5:6)

Im zweiten Saisonspiel ging es für die wC samstags zum TV Aldingen. Nach der, zumindest gefühlt, vermeidbaren Niederlage in der Vorwoche wollte man sich unbedingt steigern und den ersten Saisonsieg einfahren.

Allerdings erwischten die Mädels einen durchwachsenen Start. Viele Unkonzentriertheiten und Fehlpässe mündeten in Gegenstößen. Anders als im Duell mit Marbach wurden die Konter von den Aldingerinnen zu unserem Glück nur selten sauber zu Ende gespielt, wodurch die JSG im Spiel bleiben und ihrerseits durch sehenswerte Einzelaktionen zu Toren kommen konnte. So entwickelte sich eine ausgeglichene, aber torarme erste Halbzeit. Mit einem 5:6-Rückstand ging es in die Pause. In der Kabine war man sich einig, dass man absolut noch nicht am Limit spielte. Besonders die Torgefahr im Angriff verteilte sich auf zu wenig Schultern. In Hälfte zwei startete man hoch motiviert. Zwar mussten die Mädels direkt einen 5:7-Rückstand hinnehmen, in der Folge zeigten die Mädels aber eine deutlich konzentriertere Vorstellung. Mit einem 5-Tore-Lauf stellte man das Ergebnis auf den Kopf, konnte in Führung gehen und diese sogar weiter ausbauen. Sophia, die in Hälfte eins das Tor hütete, hatte sichtlich Kräfte sparen können und wurde von ihren Mitspielerinnen häufig gut in Szene gesetzt. Auch bei den anderen Mädels war klar erkennbar, dass jede versuchte sich bei den Torschützinnen einzutragen. Auch wenn das diesmal noch am Abschluss scheiterte, hat bereits das stetige Versuchen die Lücken für Sophia und Lilli offengehalten. Das, kombiniert mit einer richtig guten Abwehrarbeit und die prima parierende Lisa im Tor, sorgte dafür, dass den Mädels der Sieg nicht mehr zu nehmen war. Mit einem 10:17 (damit nur vier Gegentreffern im zweiten Durchgang) war der Sieg perfekt.

Großes Kompliment an alle Spielerinnen. Wir sehen uns absolut auf dem richtigen Weg und sind uns sicher, dass wir uns in den nächsten Spielen noch mehr steigern können. Da das Heimspiel am 17.10. entfällt, werden die JSG-Mädels erst in zwei Wochen, am 24.10.2021 wieder gefordert. Dann geht es, leider wieder auswärts, gegen Bietigheim um die nächsten Punkte.

Für die JSG spielten: Lisa (Tor), Sophia (Tor, 8), Maria, Nelly, Julia, Emelie (1), Jessy, Lynn, Amelie (1), Lilli (7), Madeleine



Foto: Michael Wertenaue

Weibliche B-Jugend nach fulminantem Sieg im zweiten Spiel an Tabellenspitze

Weibliche B-Jugend Bezirksstaffel 2

HC Metter-Enz - JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

9:40 (4:18)

Nach dem bemerkenswerten 32:2 Sieg im ersten Heimspiel übertrifft sich die weibliche B-Jugend der JSG bei ihrem ersten 40:9 Auswärtssieg selbst.

Ohne Auswechselspielerin machte sich die weibliche B-Jugend der JSG am Tag der deutschen Einheit auf nach Metter-Enz. Nach anfänglicher Nervosität in den ersten Minuten konnte sich die B-Jugend sehr schnell wieder fangen. Tor um Tor konnte man sich

so recht schnell auswärts absetzen. Nach nicht einmal 15 Minuten stand es schon 10:3 aus Sicht der Gäste. Kreativität und Durchschlagskraft im Angriff, aber auch ein dichtes Abwehrnetz im Zusammenspiel mit einer top aufgelegten Torhüterin bescherte den jungen Damen der JSG eine Halbzeitführung von 18:4. In der zweiten Halbzeit hieß es jetzt nicht nachlassen und noch einen Gang höher schalten. Schnell vorgetragene Bälle im direkten Gegenstoß und das Einlaufen der Außenspielerinnen im stehenden Angriff bei einer offensiven Abwehr der Gegnerinnen ergaben ein Tor nach dem anderen. Kurz vor Schluss konnte so auch das 40. Tor erzielt werden. Mit 4:0 Punkten und einem Torverhältnis von 72:11 setzt sich die weibliche B-Jugend an die Tabellenspitze. Das ist auf jeden Fall ein Grund zu feiern!

Besonders freuen wir uns auf das nächste Heimspiel am 17.10 in Rudersberg. Anpfiff ist um 13.30 Uhr gegen HABO Bottwar 2. Bianca Scheib – Annika Maier (8), Maren Urbild (13/5), Emma Schäfer (8), Leonie Kalmbach (8), Hanna Bauer (1), Klara Stalter (2/1)



Foto: Julius Watzek

Weibliche B-Jugend gewinnt im Derby gegen Sulzbach-Murrhardt

Weibliche B-Jugend Bezirksstaffel 2

HSG Sulzbach-Murrhardt - JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

10:33 (6:19)

Dritter Sieg im dritten Spiel. Die weibliche B-Jugend der JSG siegt auch im dritten Spiel deutlich mit 33:10. Nach nur drei Spielen knacken die Mädels die 100-Tore-Marke. Bei insgesamt nur 21 Gegentreffern und 105 eigenen Toren kann sich das Verhältnis von 1:5 wirklich sehen lassen!



Foto: Julius Watzek

So konnten die Mädels auch am vergangenen Samstag wieder glänzen. Mit einem 5:0 Lauf direkt nach Beginn des Spiels war auch hier sehr schnell klar, in welche Richtung sich das Spiel bewegt. Durch überzeugenden Tempohandball und klugen Ballgewinnen in der Abwehr ist man mit einer Halbzeitführung von 6:19 in die Halbzeit gegangen. Nach Anpfiff der zweiten Halbzeit legten wir den Fokus auf den stehenden Angriff. Spielzüge konnten so geübt/gefestigt werden und klare Torchancen wurden auf allen Positionen erarbeitet. Ziel war es die Tore, so gut es geht, auf allen Schultern zu verteilen. So konnte sich jede Spielerin mehrfach mit einem Tor belohnen. Der Spielstand betrug am Ende 10:33 und zeigte ein weiteres Mal was die Mädels der JSG können. Weiter so!

Nächster Gegner am 17.10 ist HABO Bottwar 2 vor heimischem Publikum in Rudersberg. Beim Spiel zwischen dem ersten und zweiten Platz der Tabelle wird das auf jeden Fall eine spannende Begegnung.

Bianca Scheib – Annika Maier (9), Maren Urbild (8), Emma Schäfer (3), Leonie Kalmbach (6/3), Hanna Bauer (3), Klara Stalter (2), Lisa Andres (2)

Weibliche A-Jugend spielt stark gegen den TV Aldingen TV Aldingen - JSG Handball Rudersberg-Weissach im Tal

30:27 (17:15)

(AR) Am 3.10.2021 ging es für die JSG-Mädels zum zweiten Spiel nach Aldingen. Trotz eines holprigen Starts und starken Gegnerinnen konnte der Abstand bis zur Halbzeitpause auf 17:15 gehalten werden. Probleme fanden sich vor allem im



Foto: Volker Schäfer

Angriff: Tore wurden meist durch Einzelaktionen erzielt und einige sehr gute Torchancen vergeben, jedoch spielten die JSG-Mädels eine starke und erfolgreiche Abwehr und konnten somit viele Angriffe der Gegner aufhalten. Falls es doch zu Abwehrlücken kam,

konnten die beiden Torfrauen mit starken Paraden glänzen. Trotz des Rückstands ging es motiviert zurück in die zweite Halbzeit. Tore erfolgten weiterhin meist durch Einzelaktionen. Aufgrund ruppiger Spielweise des TV Aldingen konnten einige Tore durch Siebenmeter gesichert werden, was leider nur für knappes Aufholen und keine Führung reichte. Es bedeutet also weiterhin: Zusammenarbeit verbessern und mehr Mut im Angriff zeigen. Trotzdem haben die Mädels der JSG eine gute Leistung gebracht, welche sich zumindest wie ein Sieg angefühlt hat!

Es spielten für die JSG:

Mona Stalter (Tor), Hanna Schwaderer (3), Emma Schäfer (4/2), Theresa Körner (2), Annika Richter, Sophie Knodel (15/1), Alisa Müller, Lara Berthel, Michelle Brenner (3/2), Nina Bode, Nathalie Frenz (Tor)

Weibliche A-Jugend erreicht Auswärtssieg in Markgröningen

(LB) Sieg zu später Stunde! Mit elf Feldspielerinnen und ohne Torwart ging es am Samstagabend, 9.10.2021, nach Markgröningen. Michelle Brenner übernahm vertretungsweise die Position im Tor und konnte auch hier ihre Stärken zeigen. Direkt nach Anpfiff um 19:30 Uhr machten die JSG-Mädels klar, dass an ihnen so schnell keiner vorbeikommen wird, und so wurde das erste Tor direkt verhindert. Mit einem zügigen Gegenangriff konnte die JSG in eine 0:1-Führung gehen. Schnell konnte man sehen, dass unsere Mädels mit verschiedenen Ideen und Kombinationsspielen zum Torerfolg gekommen sind. Mit einem Vorsprung von vier Toren ging es in die Halbzeitpause. Direkt nach Wiederanpfiff ging es etwas härter zur Sache, die Gegner erhielten mehrere Zeitstrafen und die JSG konnte ihre Führung weiter ausbauen. Auch die zweite Hälfte des Spiels konnte die A-Jugend für sich gewinnen. Mit dieser Leistung feierten die JSG-Mädels ihren zweiten Sieg im dritten Spiel.



Es siegten für die JSG:

Michelle Brenner (Tor), Hanna Schwaderer (1), Emma Schäfer (6), Lisa Bochert (3), Theresa Körner (1), Annika Richter, Sophie Knodel (16/5), Alisa Müller (1), Lara Berthel, Franziska Kugler (4), Nina Bode



FotoS: Volker Schäfer

Frauen Bezirksklasse - SGW-Abwehr steht

SG Weissach im Tal - SG BBM Bietigheim 4 22:9 (14:4)

Vergangenen Sonntag stand das zweite Spiel der Saison vor der Tür. Zu Gast war die vierte Mannschaft der SG BBM Bietigheim. Für die Trainer der SGW mit einer der Favoriten in der Liga. Aber dem entgegen stand eine bis in die Haarspitzen motivierte Weissacher Mannschaft.

In den ersten Minuten tasteten sich die Teams ein bisschen ab. Sehr zur Freude der Gastgeberinnen gingen sie mit dem ersten Angriff in Führung. Diese gaben sie auch nicht mehr her. Kontinuierlich vergrößerten sie ihren Vorsprung. Wie ein Fels in der Brandung prallte jeder erdenkliche Versuch der Gäste am SGW-Bollwerk ab. Klare Kommunikation, schnelle Beine, gegenseitiges Unterstützen der Nebenfrau und das Reinwerfen in jeden Ball. Dies gepaart mit einer starken Nicole Huraj im Tor machte den Bietigheimer Damen das Leben schwer. Im Angriff war es eine perfekte Mischung aus schnellem Umschalten und starker Effizienz. In der ersten und zweiten Welle schafften es die Tälesdamen oft ihre Kolleginnen gut in Szene zu setzen. Aber auch im stehenden Angriff wussten sie zu gefallen. Über ein 5:1 (11. Minute) wuchs der Vorsprung bis zur Pause auf 14:4 an.



Foto: Karina Haberl

Ein super Polster für die zweite Hälfte. Die zweiten 30 Minuten waren von Kampf geprägt. Der Vorsprung schmolz etwas (17:8, 42. Minute), dennoch hatten die Blauen das Spiel im Griff. Taten sich aber zunehmend im Angriff schwer.

Die Bietigheimer Abwehr agierte aggressiver und beweglicher. Auch die gute Effizienz litt darunter. Zu oft scheiterte man trotz guter Chancen an der neuen Torhüterin im Bietigheimer Kasten oder verlor durch technische Fehler den Ball. Nichtsdestotrotz fand man wieder zu alter Stärke. Ließ hinten wieder weniger zu. Zwei Tore in den letzten 18 Minuten waren Beleg dafür. Und im Angriff folgten einige schöne Aktionen. Am Ende war es ein verdienter 22:9-Heimsieg.

Vor allem die Abwehr war am heutigen Tag ausschlaggebend für diesen klaren Sieg. Nun geht es in eine kleine Pause, bevor es am 17.10. zu Hause weiter geht.

Es spielten: Huraj, Weller - Schwaderer (1), Seitter (2), Lisa Kugler (1), Cindi Schleicher (1), Caprice Schleicher (3/1), Barth (1), Faust (1), Franz Kugler (3), Strecker (1), Reichenberger, Lang, Haberl (8/3)

Männer Bezirksklasse - Männer 1 belohnen sich nach starker Leistung nicht mit dem Sieg

SG Weissach im Tal - HB Ludwigsburg 2 26:26 (14:12)

Auch ihr zweites Saisonspiel bestritten die Männer 1 der SGW zu Hause. Gegen den Gegner aus Ludwigsburg, welcher mit einem Kantersieg gegen die Mannschaft aus Marbach/Rielingshausen bereits das erste Ausrufezeichen in der Liga gesetzt hatte, sollte der erste Saisonsieg eingefahren werden.



Mit einem erneut guten Beginn, zeigte die Mannschaft den unbedingten Willen heute die ersten Punkte einzufahren. Die offensive Abwehr der Weissacher Herren, bereitete dem Gegner aus Ludwigsburg Schwierigkeiten und so konnte man sich nach einer ausgeglichenen Anfangsphase vom Gegner absetzen.

Mit dem Treffer zum 10:5 in der 18. Spielminute hatte man sich einen guten Vorsprung herausgespielt.

Danach kamen jedoch auch die Gäste immer besser ins Spiel, die bis zur Pause den Abstand auf 2 Tore verkürzen konnten. Beim Spielstand von 14:12 für die Herren aus Weissach wurden die Seiten gewechselt.

Die Männer schafften es auch in der 2. Halbzeit an die sehr gute Leistung der ersten Hälfte anzuknüpfen, wodurch sich ein ausgeglichenes Handballspiel mit sehr guten Aktionen auf beiden Seiten entwickelte.

Vom Ausgleich in der 47. Spielminute zum 19:19, ließ sich die Mannschaft nicht beeindrucken und schaltete stattdessen nochmal einen Gang hoch.

Beim Spielstand vom 26:22 in der 56. Spielminute sah alles nach den ersten 2 Punkte in der noch jungen Saison für das Team in Weissach aus. Doch an diesem Abend war der Handballgott nicht auf Seiten der Weissacher.

Mehrere unglückliche Situationen und Schiedsrichterentscheidungen gegen die Männer 1 in der spielentscheidenden Phase, ließen die Ludwigsburger nochmal herankommen. Mit der Schluss sirene trafen die Gäste zum 26:26 Ausgleich und entführten damit zumindest einen Punkt aus dem Weissacher Täle.

Ein großartiges Spiel der Mannschaft gegen einen starken Gegner aus Ludwigsburg wurde damit am Ende leider nur mit einem Punkt belohnt.



Auch wenn sich dieser Punktgewinn noch wie eine Niederlage anfühlt, zeigte die Mannschaft welches Potential in ihr steckt. Mit einer ebenso guten Leistung, soll es dann endlich mit dem ersten Sieg klappen. Zu Gast ist in zwei Wochen der TSV Oberriexingen.



Benedikt Pollak, Kevin Gold - Sven Ilse (2/1), Joscha Siegel (6/3), Maximilian Voigt (2), Lukas Döttling, Fabrice Weirich (6), Christian Knoll, Manuel Nick, Michael Wertenaue (1), Pascal Mantler (6), Florian Bek, Julius Watzek, Marvin Häußler (3)



Fotos: Karina Haberl

Vorschau Heimspieltag

Am kommenden **Sonntag, 17. Oktober 2021**, findet wieder ein Heimspieltag im BIZE statt.

Im Moment gehen wir davon aus, dass wir Zuschauer empfangen dürfen. Dies auf jeden Fall unter der Voraussetzung der 3G-Regel mit Registrierung durch die Luca-App. Die Anzahl der zugelassenen Zuschauer und die genauen Regeln können sich auch kurzfristig noch ändern. Bitte habt Verständnis dafür.

Folgende Spiele stehen in der **Sporthalle im Bildungszentrum** auf dem Plan:

14.15 Uhr SGW Männer 2 - HSG Strohgäu 3
16.30 Uhr SGW Frauen - HSG Strohgäu 3
18.45 Uhr SGW Männer 1 - TSV Oberriexingen

Außerdem findet ebenfalls am **Sonntag, 17. Oktober 2021**, ein weiterer Heimspieltag statt, dieser aber in der **Wieslaufhalle in Rudersberg**.

Folgende Spiele unserer Jugendmannschaften könnt ihr dort verfolgen:

9.45 Uhr JSG HaRuWe gemischte D-Jugend - TV Möglingen
11.30 Uhr JSG HaRuWe weibliche C-Jugend - TV Mundelsheim
13.30 Uhr JSG HaRuWe weibliche B-Jugend - HABO Bottwar 2
15.30 Uhr JSG HaRuWe weibliche A-Jugend - BBM Bietigheim 2
Schaut vorbei und unterstützt unsere Mannschaften.



Plakat: SGW



Grafik: SGW

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach
Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de
www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball
www.instagram.com/sgwhandball

SGW-Abteilung Turnen

Bezirks-Cup Nord Einzel in Großaspach

Am 10. Oktober fand seit fast zwei Jahren endlich wieder ein Einzelwettkampf für unsere Turnerinnen in Großaspach statt.

Am Vormittag startete Jella Stahlheber in der LK 2 14/15. Sie zeigte solide Übungen an den Geräten Sprung, Stufenbarren und Boden. Lediglich am Schwebebalken war sie etwas unsicher und hatte dadurch einen großen Wackler, was sie einen Punkt gekostet hat. Am Ende belegte sie einen guten 7. Platz, mit dem sie zufrieden sein kann.



Jella Stahlheber

Im Anschluss turnten Louisa Pfander (LK 2 18-29), Emily Lux und Marlen Karpf (beide LK 2 16/17). Louisa konnte sich mit sicheren Übungen und fast zwei Punkten Vorsprung den ersten Platz sichern. Sie hat sich damit für den Deutschland-Cup am 06./07. November in Paderborn qualifiziert. Zudem erreichte sie am Sprung, Schwebebalken und Boden die Tageshöchstwertung. Emily und Marlen starteten ihren Wettkampf am bekannten „Zit-tergerät“. Aufgrund der langen Trainingspause war ihre Nervosität zu sehen. Beide mussten dadurch leider den Schwebebalken verlassen. An den anderen Geräten zeigten sie dann aber solide Übungen. Am Ende belegte Marlen Platz 5 und Emily Platz 12.



Von links: Emily Lux, Louisa Pfander, Marlen Karpf

Unsere Turnerinnen des Jahrganges 2008 hatten am späten Nachmittag ihren Wettkampf in der LK 3 12/13. An den Start gingen Romy Eisele, Ina Herold, Lisann Kostovics, Michelle Lux, Amelie Meister und Anastasia Rauleder. Sowohl am Sprung als auch am Stufenbarren zeigten die Turnerinnen gute Übungen. Am Schwebebalken mussten allerdings Romy und Amelie einmal den Balken verlassen. Am Boden zeigten alle sechs Turnerinnen nahezu fehlerfreie Übungen. Am Ende gewann Ina mit fast drei Punkten Vorsprung den Wettkampf vor ihren Teamkolleginnen Lisann (Platz 2) und Anastasia (Platz 3). Amelie verpasste nur knapp das Podest mit Platz 4. 5. Platz ging an Romy und den 6. Platz belegte Michelle.



Oben von links: Lisann Kostovics, Ina Herold, Anastasia Rauleder. Unten von links: Amelie Meister, Michelle Lux, Romy Eisele

Glückwunsch an alle Turnerinnen, die nach fast zwei Jahren mit vielen Trainingspausen einen guten Wettkampf absolviert haben.

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



Ergebnisse

E-Jugend:

TSG Backnang III – SVU II // 2:6

D-Jugend:

SVU II – SGM Rottal II // 3:4

C-Jugend:

SV Steinbach I – SVU I // 2:4

Herren:

SVU III – TV Weiler/Rems II // 2:5 (1:4)

Torschützen: Tobias Richter, Pascal Schuller.

SVU II – TSV Bad Rietenau I // 2:4 (0:1)

Torschützen: Jonas Fußnegger, Luis Bartsch.

SVU I – TV Weiler/Rems I // 1:2 (0:0)

Torschütze: Andreas Grimmer.

Vorschau

E-Jugend:

SVU II – VfR Murrhardt II // Sa., 16.10.21, 12:00 Uhr

SVU I – SGM Oppenweiler/Sulzbach I // Sa., 16.10.21, 13:00 Uhr

D-Jugend:

SVU II – TSG Backnang II // Sa., 16.10.21, 14:00 Uhr

SVU I – SG Sonnenhof Großaspach III // Di., 19.10.21, 18:00 Uhr

Herren:

TSV Strümpfelbach II – SVU III // So., 17.10.21, 12:45 Uhr

SV Kaisersbach III – SVU II // So., 17.10.21, 12:45 Uhr

TSV Sulzbach-Laufen I – SVU I // So., 17.10.21, 15:00 Uhr

Geschäftsstelle:

Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
T 07191/312679
F 07191/312680



geschaeftsstelle@svunterweissach.de
info@svunterweissach.de
www.svunterweissach.de

Geschäftsstelle

Grafik: SVU



Spende

Grafik: SVU

Sportverein Unterweissach Tennis 1976 e.V.



Herren 1

Der Klassenerhalt ist gesichert!

Nach den beiden letzten Heimspielen, die jeweils 6:0 gewonnen worden sind, ist der Klassenerhalt gesichert. Am Ende der Saison konnten sich die Herren 1 sogar auf den 3. Platz in der Kreisstaf-

fel 1 schlagen. Nach dem ersten gewonnenen Spieltag war der Aufbruch durch die 3 weiteren Niederlagen zwar leider gebremst worden. Jedoch haben wir durch die letzten beiden Spieltage, bei denen kein einziger Satz hergegeben worden ist, einen guten Abschluss erzielt. Alle Teammitglieder, die in dieser Saison gespielt haben, haben ihr Bestes gegeben und hatten ihren Anteil am Klassenerhalt. Ein großer Dank an alle Spieler: Christian Egelkraut, Tim Raddatz, Marc Zoll, Jonas Duncker, Finn Reutter, Luca Gehring und natürlich auch Song Gürtler, der keine Sekunde gezögert hat, um bei einem Spieltag auszuhelfen. Auch ein großes Dankeschön an unseren Trainer, Alex Wollmetshäuser, ohne den wir diese Saison nicht so gut gespielt hätten. Am Ende war es eine gelungene Saison, die Lust auf mehr macht und den Aufstieg als nächstes Ziel vor Augen hat.

Weissach KLIMAschutz konkret e.V.



Neues

Einladung zum Klimagespräch – Teil 2 Klimagerechtigkeit

Klimaschutz – ja bitte.

Aber geht es hier gerecht zu? Global- und Sozialgerecht?

Gemeinsam wollen wir 95 Thesen verfassen, diese an Türen nageln und an diejenigen adressieren, die sich für mehr Gerechtigkeit einsetzen können.

Wir wollen Martin Luthers Ansatz folgen und nicht nur durch Ablässe (Ausgleichszahlungen und -maßnahmen) überlegen wie wir mehr Gerechtigkeit im Bemühen zum Klimawandel erreichen können.

Einen Impuls bekommen wir von Kai-Robin Bosch (Poetry Slamer). Am Ende möchten wir noch gemeinsam die Suppe auslöffeln.

Samstag, 30.10.2021, 16 bis 18 Uhr in der Gemeindehalle in Unterweissach.

**Mehr Informationen: www.klimaschutzweissachimtal.de
Mehr Klimacoaching und spannende Themen in der Herbstferienwoche:**

Save the dates! Mittwoch bis Freitag, 3. bis 5.11.21

Poetry Slam lernen – Kochen und Essen – Spiel entwickeln

Maßnahme „Schulesen – mobiler Suppentopf“

Am Freitag gibt es wieder eine Runde Henkelmänner aus der Küche von Edith Bodenstein.

Möchten Sie auch mal einen Henkelmann mit einem warmen Mittagessen geliefert bekommen oder kennen Sie jemanden, der sich über eine Lieferung freuen würde?

Tel. 0176 555 29 374 (Silke Müller-Zimmermann)

Maßnahme „Samstagsbrötchen“:

Jetzt immer wieder samstags

Regional – klimafreundlich

Ja, sie sind wieder fleißig unterwegs, unsere Samstagsbrötchen ausliefern.

Bestellen Sie bis Freitag 17 Uhr direkt bei der Bäckerei Trefz oder www.samstagsbroetchen.de und Sie bekommen die Samstagsbrötchen zwischen 8 und 9 Uhr geliefert.

#regional #aufs Auto verzichten #nicht in der Schlange stehen #CO2-sparen #ausschlafen

Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUFHEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

Ab Freitag 15.10. sind wir wieder für Sie da und bringen Ihre Einkäufe nach Hause.

9.30 bis 11.30 Uhr am Weissacher Wochenmarkt.

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Maßnahme: Solidarischer Markt

Brunnomobil auf Tour: Wir sind wieder unterwegs ab Mittwoch 20. Oktober.

Suffizienzlanlaufstelle = Unverpackt-Dependance

Kleine Filiale in unserem KLIMA-KULTur-Zentrum vom **Unverpackt Laden Backnang (Krämerladen)** mit Putzmitteln, Seifen, Festes Shampoo etc. (Keine Lebensmittel)

Montag bis Donnerstag: 11 bis 14 Uhr
und Freitag 16 bis 19 Uhr

Wir bieten die Möglichkeit einen Teil des Sortiments (non-food) die Stefan Krämer in seinem Unverpackt Laden verkauft auch bei uns zu erwerben.

Ferner nehmen wir Bestellungen der Waren an, die dann bei uns wieder abgeholt werden können.

So werden Verpackungen und Wege eingespart – Klimaschutz im Alltag.

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374 *#unverpackt #kurze Wege #vor Ort #regional #fair #ökologisch #Verstetigung Prima Klima*

Nächstes Reparatur-Café am Freitag, den 29.10.21

17.30 bis 20 Uhr unter Einhaltung der 3G-Regeln sowie Abstandsregeln.

Bitte teilen Sie uns gerne im Vorfeld mit was repariert werden soll. So können die Reparateure gegebenenfalls das entsprechende Werkzeug mitbringen.

smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder Tel. 0176 555 29 374

TERMINE

Unverpacktdependance geöffnet Montag bis Donnerstag 11 bis 14 Uhr, freitags 16 bis 19 Uhr

29.10. Reparatur-Café 17.30 bis 20 Uhr

30.10. 1. Weissacher Klimagespräch-Teil 2-Thema Klimagerechtigkeit

3. bis 5.11. Klima-Aktions- (Workshop) Tage

Nachbarn

Gemeinde Auenwald



Gemeinde Auenwald - Stellenausschreibung



Die Gemeinde Auenwald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in mit Leitungsfunktion für den Bauhof (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent.

Ihre Hauptaufgaben:

- Leitung des Grüntrupps
- Straßenunterhaltung, Grünanlagenpflege und Instandhaltung von Spielplätzen
- Unterhaltung und Pflege der Sportanlagen
- Stellvertretung des Bauhofleiters
- Mitarbeit im Winterdienst

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets wird vorbehalten.

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung, idealerweise eine Ausbildung als Landschaftsgärtner oder Gärtner
- Führerschein der Klasse B, BE und C1, idealerweise CE, C und C1E sowie Erfahrung in der Maschinenführung
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Körperliche Belastbarkeit und engagiertes Arbeiten, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Bereitschaft zum ehrenamtlichen Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Auenwald wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses in Vollzeit
- engagierte und motivierte Kollegen
- zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung mit den komfortablen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und einer betrieblichen Altersvorsorge

Wenn Sie an dieser Tätigkeit Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte **bis spätestens 24. Oktober 2021** per E-Mail an bewerbungen@auenwald.de. Die Bewerbungen werden nach Abschluss nicht zurückgesendet!
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Schien unter Telefon 07191/5005-38 oder per E-Mail schien@auenwald.de gerne zur Verfügung.



Gemeinde Auenwald - Stellenausschreibung



Freude an Zahlen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen für unsere Finanzverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei motivierte Mitarbeiter/innen für die folgenden Positionen:

1. eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bereich Steuern und Gebühren

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent, befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung bis voraussichtlich Frühjahr 2024.

Ihre Aufgaben:

- Abrechnung kommunaler Gebühren (Wasserzins, Abwassergebühr, etc.)
- Veranlagung Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

2. eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bereich Bewirtschaftung

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent, ebenfalls befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung bis voraussichtlich September 2023.

Ihre Aufgaben:

- Zentrale Geschäftsbuchhaltung (Anweisung und Kontierung von Rechnungen und Einnahmen)
- Stellvertretung der Kassenverwalterin

Eine genaue Abgrenzung der Aufgabengebiete wird jeweils vorbehalten.

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Einsatzfreude und Belastbarkeit
- sicherer Umgang mit MS Office-Programmen
- idealerweise Fachkenntnisse und Erfahrungen im kommunalen Haushaltsrecht und Rechnungswesen sowie EDV-Kenntnisse in den Fachverfahren

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, interessante, verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit im Rahmen eines befristeten Arbeitsvertrags
- engagierte und motivierte Kolleginnen und Kollegen
- zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung mit den komfortablen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und einer betrieblichen Altersvorsorge

Wenn Sie an einer dieser Tätigkeiten Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte **bis spätestens 24. Oktober 2021** per E-Mail an bewerbungen@auenwald.de.
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Schien unter Telefon 07191/5005-38 oder per E-Mail schien@auenwald.de gerne zur Verfügung.



Gemeinde Auenwald - Stellenausschreibung



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauingenieur/in, erfahrene/r Bautechniker/in oder Architekt/in mit Schwerpunkt Tiefbau als Sachgebietsleiter/in Bauen und Technik

mit Lust auf einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag und spannende kommunale Projekte!

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- technische und verwaltungsmäßige Abwicklung der gemeindlichen Baumaßnahmen einschl. der Bauleitung, z.T. in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros
- Planungen und Ausschreibungen nach VOB/VOL
- Fachaufsicht über den Gemeindebauhof und die Wasserversorgung
- Stellvertretung des Bauamtsleiters

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium bzw. entsprechende Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation
- eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- sicherer Umgang mit MS Office-Programmen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit
- eine leistungsgerechte Eingruppierung entsprechend der Qualifikation bis max. Entgeltgruppe 11 TVöD mit den komfortablen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und einer betrieblichen Altersvorsorge
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- engagierte und motivierte Kolleginnen und Kollegen
- zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten

Wenn Sie an dieser Tätigkeit Interesse haben freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte **bis spätestens 31. Oktober 2021** per Mail bewerbungen@auenwald.de.
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Schien unter Telefon 07191/5005-38 oder per E-Mail schien@auenwald.de gerne zur Verfügung.

Informativ

Pressemitteilung der VVS

10er-TagesTicket: 10.000 Marke geknackt

Flexibles Angebot im 10er-Pack schon 10.000 mal verkauft – Andrea Heidenwag aus Korb ist eine der Nutzerinnen, die häufig mit dem flexiblen Ticket fährt.

Andrea Heidenwag aus Korb im Rems-Murr-Kreis hat mit ihrem Ticketkauf per Handy einen Volltreffer gelandet – sie ist die Nutzerin, die im September das zehntausendste VVS-10er-TagesTicket gekauft hat. Der kaufmännische Vorstand der SSB, Mario Laube und VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger gratulierten der 52-Jährigen heute und überreichten ihr als Jubiläumsgeschenk einen Einkaufsgutschein, den sie in zahlreichen Waiblinger Geschäften einlösen kann. Außerdem geht das nächste 10er-TagesTicket auf die Rechnung des VVS.

Andrea Heidenwag fährt mit dem 10er-TagesTicket – wie die meisten Nutzer – in der Regel zwei- bis dreimal in der Woche und nutzt es für die Fahrt von Korb zu ihrer Arbeitsstätte in Stuttgart. Dazu nimmt die Angestellte einer Anwaltskanzlei erst den Bus der Linie 209 bis Waiblingen, dann die S-Bahn Linie 2 oder 3 bis zum Stuttgarter Hauptbahnhof. Bevor Sie zu Fuß zur Kanzlei im Heusteigviertel läuft, fährt sie mit einer Stadtbahn zur Haltestelle Bopser.

Mit dem 10er-TagesTicket mehr als 20 Prozent sparen

Die Vorteile liegen für Andrea Heidenwag auf der Hand: „Ich finde das 10er-TagesTicket sehr praktisch, weil ich als Teilzeitkraft gegenüber einem normalen Abo rechtlich sparen kann.“ Früher sei sie immer mit dem Auto gefahren, seit geraumer Zeit stehe ihr das Auto nur ab und zu zur Verfügung. „Deshalb habe ich mich sehr über das neue, flexible und für mich perfekt passende Angebot gefreut“, erzählt sie. Das 10er-TagesTicket für die zwei Zonen von Korb nach Stuttgart kostet 45,90 Euro. Damit spart sie gegenüber zehn einzelnen TagesTickets, die 60,40 Euro kosten, rund 15 Euro oder 24 Prozent.

10er-TagesTicket auf der Erfolgsspur

Seit April 2021 können VVS-Fahrgäste das neue flexible 10er-TagesTicket über ihr Handy kaufen. Das Angebot richtet sich vor allem an Arbeitnehmer, die in Teilzeit oder im Home-Office arbeiten und zwei- bis dreimal pro Woche zu ihrem Arbeitsplatz fahren. Wer häufiger fährt, für den lohnen sich nach wie vor die Zeittickets des VVS wie zum Beispiel das MonatsTicket oder Jahres-Abo. Bereits nach knapp einem halben Jahr haben Fahrgäste 10.000 der neuen flexiblen Tickets gekauft. Knapp die Hälfte davon (43 Prozent) haben ein Ticket für eine Zone genutzt.

„Mit dem 10er-TagesTicket ist es uns gelungen, die Lücke zwischen MonatsTicket und TagesTicket zu schließen. Damit können wir nun auch Kunden mit hohem Flexibilitätsbedürfnis ein passendes Angebot bieten. Aus unserer SSB-Marktforschung wissen wir, dass rund 85 Prozent unserer KäuferInnen mit dem neuen Angebot zufrieden sind und empfehlen es weiter – das ist eine überdurchschnittlich hohe Zufriedenheits- und Weiterempfehlungsquote“, so Mario Laube, kaufmännischer Vorstand der SSB. Aus einer Marktuntersuchung der SSB ist auch bekannt, dass mehr als die Hälfte der Nutzer (52 Prozent) Umsteiger vom Gelegenheitsverkehr sind. Bereits jetzt sind 4 Prozent Neukunden, die von den Vorzügen des 10er-Tagestickets überzeugt sind. Die Untersuchung hat auch ergeben, dass 60 Prozent der Käufer Vollzeitbeschäftigte sind. Ein Viertel der Nutzer arbeitet in Teilzeit. Hauptsächlich wird das 10er-TagesTicket für Fahrten zur Arbeit genutzt. Die mit dem neuen Ticketangebot angestrebte Zielgruppe wird somit sehr gut getroffen.

„Mit den Verkaufszahlen und den Rückmeldungen von Teilzeitbeschäftigten und Home-Office-Nutzern sind wir sehr zufrieden. Wir sehen, dass das 10er-Tages-Ticket als möglicher Zwischenschritt zu einem flexiblen Abo ankommt“, erklärt VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger. „Die Flatrate hat aber nach wie vor ihre Berechtigung und der Jahresabo-Kunde bleibt auch in Zukunft unser absoluter Premiumkunde“, so Hachenberger weiter.

Flexibles Ticket soll Fahrgäste zurückholen und neue Kunden bringen

Mit diesem flexibel einsetzbaren Ticket wollen der VVS und seine Partner Stammkunden, die nun mehr zu Hause arbeiten, einen tariflichen Anreiz bieten, weiterhin den ÖPNV zu nutzen. „Wir möchten mit dem 10er-TagesTicket aber auch neue Kunden gewinnen. Das ist in den ersten sechs Monaten immerhin bei 4 Prozent Neukunden gelungen. Damit schließen wir passgenau die Lücke zwischen den Tickets des Gelegenheitsverkehrs und den Zeittickets“, erklärt

Thomas Hachenberger weiter. Mario Laube und Thomas Hachenberger weisen darauf hin, dass mit dem digitalen 10er-TagesTicket in der Corona-Krise ein schnell umsetzbares flexibles Angebot mit den Verkehrsunternehmen gefunden wurde.

Fahrgäste können sich über die Apps „VVS Mobil“, „SSB Move“ und den „DB Navigator“ ein Paket von zehn Handy-TagesTickets kaufen. Das 10er-TagesTicket gilt für einen Monat. Der Zeitraum ist wie beim flexiblen MonatsTicket frei wählbar, zum Beispiel vom 5. Oktober bis 4. November. Die Kunden können selbst wählen, an welchen Tagen sie die zehn Tickets nutzen wollen. Das Ticket ist persönlich, also nicht übertragbar. Das 10er-TagesTicket kann ab dem ersten Nutzungstag gekauft werden, ein Vorverkauf ist nicht möglich.

Das 10er-TagesTicket gibt es in fünf verschiedenen Preisstufen von einer Zone bis zur netzweiten Gültigkeit und kostet zwischen 39,90 und 99,90 Euro.

Pressemitteilung der Unfallkasse Baden-Württemberg

Tag der Schülersicherheit 2022: Jetzt bis zum 17. Dezember 2021 bewerben!

Schulen können ab sofort ihr Projekt für mehr Sicherheit und Gesundheit beim Best-Practice-Wettbewerb einreichen

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb „Tag der Schülersicherheit“ durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Auf die zehn Gewinner Schulen wartet ein Preisgeld von je 2.000 Euro. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.

Noch bis zum 17. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung & Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 17. Dezember 2021 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.

Elektrisch mobil – Neuer Ladeservice von Süwag bietet mehr als 25.000 Ladepunkte bundesweit

Mobil sein und zugleich die Umwelt schonen - dieses Anliegen wird vielen Menschen immer wichtiger. Mit „Süwag2GO Charge“ können Kunden ihr Elektroauto künftig an mehr als 25.000 öffentlichen Ladepunkten in Deutschland laden. Der Frankfurter Energiedienstleister Süwag Vertrieb AG & Co. KG bringt diesen Ladeservice auf den Markt. „Mit der Zunahme der Elektromobilität auf unseren Straßen wird das öffentliche Laden immer wichtiger. Mit dem Angebot von „Süwag2GO Charge“ bieten wir unseren Kunden die richtige Lösung, um in ganz Deutschland schnell und unkompliziert ans Ziel zu kommen – elektrisch, umweltfreundlich und auch noch komfortabel“, betont Christopher Osgood, Geschäftsführer des Süwag-Vertriebs.

Die passende App „Süwag2GO Charge“ bietet eine Vielzahl digitaler Funktionen rund ums Laden. Auf der Übersichtskarte finden Nutzer die passende Ladestation in ihrer Nähe sowie Informationen zur aktuellen Verfügbarkeit der Stationen. Die App navigiert den Fahrer

auf dem kürzesten Weg zur ausgewählten Ladestation, anschließend kann der Fahrer den Ladevorgang über die App starten.

Nutzer zahlen bundesweit pro Kilowattstunde (kWh) AC-Laden 55 Cent, für ein kWh DC-Laden berechnet das Unternehmen 85 Cent. Dazu kommen Standzeitgebühren ab der 241. Minute AC-Laden und ab der 61. Minute DC-Laden. Grund ist, dass die Ladeinfrastruktur direkt nach Ende des Ladevorgangs möglichst schnell wieder für andere E-Auto-Fahrer freigemacht werden soll. AC-Laden (Alternating Current) basiert auf Wechselstrom. Der Ladevorgang dauert zwar länger, ist aber schonend für die Batterie. DC-Laden (Direct Current) funktioniert mit Gleichstrom, das Aufladen geht dadurch zügiger.

Der Kundenservice ist unter der kostenfreien Hotline 0800 - 330461113 erreichbar.

Weitere Informationen erhalten Sie unter sueweg.chargecloud.de oder über die Apps im Google Play Store oder im Apple App Store.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Landratsamt warnt vor gefälschten E-Mails Betrüger geben falsche Bankverbindung an / Genau hinschauen beim Absender

Das Landratsamt warnt vor gefälschten E-Mails, die Betrüger im Namen des Rems-Murr-Kreises verschicken. Bislang sind zwei solcher Fälle ans Landratsamt gemeldet worden. Beide Male versuchten die Betrüger, in bestehende Kundenbeziehungen einzutreten und für mögliche Zahlungen ans Landratsamt eine andere – falsche – Bankverbindung hinterlegen zu lassen.

Firmen, Bürgerinnen und Bürger sollten E-Mails, die scheinbar vom Rems-Murr-Kreis kommen, daher genau prüfen, bevor sie darauf reagieren. Das sicherste Kriterium ist die E-Mail-Adresse des Absenders. E-Mail-Adressen vom Landratsamt haben immer das Format „m.musterfrau@rems-murr-kreis.de“. In den beiden betrügerischen E-Mails wurde die Absenderangabe „Rems-Murr-Kreis I Finanzwesen rechnung@finanzabteilung.net“ verwendet, die nicht zum Landratsamt gehört.

Wenn Firmen oder Bürgerinnen und Bürger im Rems-Murr-Kreis von dieser E-Mail-Adresse eine E-Mail erhalten, sollten sie diese nicht beachten und nicht darauf antworten. Sie kommt nicht vom Landratsamt.

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Was kommt nach dem Stillen? – Einführung der Beikost Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern im Alter von 4 bis 8 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender Online-Vorträge an.

In den ersten 4 bis 6 Monaten ist Muttermilch bzw. Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für das Baby. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Jetzt müssen die Milchmahlzeiten durch Beikost ergänzt werden.

Wann sollte mit dem ersten Brei begonnen werden? Wie erfolgt die Umstellung der einzelnen Mahlzeiten? Selbst kochen oder kaufen? Was muss bei allergiegefährdeten Kindern beachtet werden? Diesen und weiteren Fragen geht die BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender in ihrem Online-Vortrag nach.

Die Veranstaltung wird an folgenden Terminen angeboten:

- **Montag, 18. Oktober 2021** von 19.00 bis 20.30 Uhr
- **Dienstag, 02. November 2021** von 19.00 bis 20.30 Uhr
- **Montag, 29. November 2021** von 19.00 bis 20.30 Uhr
- **Mittwoch, 15. Dezember 2021** von 19.00 bis 20.30 Uhr
- **Montag, 10. Januar 2022** von 19.00 bis 20.30 Uhr

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter E-Mail: pmscharberth@yahoo.de bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Verkehrssicherungspflicht für Baumbesitzer entlang öffentlicher Straßen

Regelmäßige Kontrollen an Straßenbäumen erforderlich/ Gefahren vermeiden

Bäume sehen generell am schönsten aus, wenn sie sich in ihrer natürlichen Form entwickeln können. Stehen sie im Wald oder auf freiem Feld können sie dies auch ungeniert tun; am Straßenrand hingegen wird dies nicht immer möglich sein. Zu groß ist die Gefahr, dass überhängende Zweige oder kaputte Äste einen Menschen verletzen oder eine Sache beschädigen. Aus diesem Grund besteht für den Baumbesitzer die sogenannte Verkehrssicherungspflicht, gemäß welcher er dafür zu sorgen hat, dass niemand aufgrund seines Baumes zu Schaden kommt.

Es ist also notwendig, regelmäßig eine Zustandsprüfung der Bäume durchzuführen. Erst dann zu reagieren, wenn Gefahrenquellen offensichtlich vorhanden sind, ist keine korrekte Ausführung der Verkehrssicherungspflicht. Regelmäßige Baumkontrollen sind zwingend erforderlich.

Das Fällen oder die Durchführung von Sondermaßnahmen für Straßenbäume ist nur in der Zeit vom 1. Oktober bis zum 28. Februar erlaubt.

Sollten Sie Fragen zur Zustandsprüfung bzw. zur Umsetzung der Verkehrssicherungspflicht haben, stehen Ihnen die Straßenmeisterei Backnang unter der Rufnummer 07151 501-4600 oder die Straßenmeisterei Weinstadt unter 07151 501-2600 telefonisch zur Verfügung.

Kein Geld für Schulbedarf, Ausflug oder Sportverein? Bildungs- und Teilhabepaket unterstützt Familien / Niederschwellige Armutsbekämpfung

Kinder und Jugendliche, deren Eltern bestimmte Sozialleistungen beziehen oder nur ein geringes Einkommen haben, können über das Bildungs- und Teilhabepaket Unterstützung erhalten. Darunter fallen der persönliche Schulbedarf oder Lernmaterialien, Kosten für Ausflüge und Klassenfahrten, Schülerbeförderungskosten und der Aufwand für das gemeinschaftliche Mittagessen in der Schule oder der Kindertageseinrichtung. Auch Zuschüsse für den Vereinsbeitrag des Sportvereins, für die Musikschule und für andere Möglichkeiten der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind möglich. Im Rahmen der Lernförderung können auch Nachhilfestunden übernommen werden, wenn dieser Bedarf von der Schule bestätigt wird.

„Durch das Home-Schooling sind in vielen Familien zusätzliche Kosten, beispielsweise für Laptops und Drucker, entstanden. Neben den Schulmaterialien fallen jetzt, nach den Lockdowns, auch wieder Kosten für die Freizeitgestaltung an. Das stellt einige Familien ebenfalls vor finanzielle Herausforderungen“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel und verweist auf das Bildungs- und Teilhabepaket als Beitrag zur niederschweligen Armutsbekämpfung. Der Rems-Murr-Kreis steckt viel Energie in dieses Angebot – mit Erfolg: Landesweit bringt der Rems-Murr-Kreis diese Hilfen am besten in die Familien, auch bundesweit ist man in der Spitzengruppe (Platz 17). Die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets kommen Kindern und Jugendlichen zugute, deren Familien Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder Sozialhilfe erhalten. Auch Familien, die Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungen beziehen, sind berechtigt. Die Unterstützung für Bildung erhalten Schülerinnen und Schüler bis zum vollendeten 25. Lebensjahr, wenn sie eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Die Leistungen zur Teilhabe in den Bereichen Sport, Kultur und Freizeiten stehen Kindern und Jugendlichen zu, die noch nicht volljährig sind.

Weitergehende Informationen:

- Leistungen für Schulbedarf und Schülerbeförderung werden an die Familien ausgezahlt. Alle anderen Hilfen werden als Sachleistungen über eine Bildungskarte direkt mit dem Leistungsanbieter abgerechnet.
- Für Anträge von Familien, die Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) oder Sozialgeld beziehen, ist das Jobcenter des Rems-Murr-Kreises zuständig

Kontakt: Tel. 07151 9519-670 oder jobcenter-rems-murr.711@jobcenter-ge.de

- Leistungen für Familien, die Wohngeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungen beziehen, ist das Landratsamt/Amt für Soziales und Teilhabe zuständig

Kontakt: Tel. 07151 501-1453 oder bildungspaket@rems-murr-kreis.de

- Weitere Informationen sowie Antragsformulare können unter www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Bildung und Teilhabe“, abgerufen werden.

Mit WaldFee und Elfin Griseldis durchs Schullandheim Kultur, Kulinarik und Natur-Erlebnisse am vergangenen Sonntag im Schullandheim Mönchhof

Da rieb sich manch ein Gast die Augen: „Haben wir jetzt zwei Waldfeen?“, fragte ein Besucher bei „Natur & Kultur“ letzten Sonntag im Schullandheim Mönchhof. Nein, Leonie Treml ist nach wie vor konkurrenzlos. Die zweite Dame im grünen Kostüm war die bekannte schwäbische Kabarettistin Gesa Weik, zu deren Markenzeichen originelle Rollenfiguren gehören. Die Figur „Wald-Elfin Griseldis“, wohnhaft ganz in der Nähe des Mönchhofs, hatte Gesa Weik just für die Veranstaltung „Kultur und Natur“ neu geschaffen. Sie nahm die Gäste mit auf eine schwäbisch-humorvolle Führung durch die Gebäude bis hin zum Waldpädagogischen Stationen-Lauf. Fee und Elfin hätten sowieso ganz unterschiedliche Aufgaben, meinte die Kabarettistin augenzwinkernd: Die WaldFee sei zuständig für das Wünsche-Erfüllen, sie dagegen für's Wünschen.

Ein Wunsch hatte sich bereits im Vorfeld erfüllt: Landrat Dr. Richard Sigel dankte in seinem Grußwort zur Eröffnung der Veranstaltung herzlich dem Vertreter des Kunstministeriums, Andreas Schüle, für die Aufnahme in das Förderprogramm FreiRäume. Der Landrat betonte, dass ohne das Förderprogramm die Weiterentwicklung des Schullandheims Mönchhof zum Kultur- und Begegnungszentrum nicht möglich wäre. Die Veranstaltung „Kultur & Natur im Mönchhof“ solle erste Einblicke und Raum für Ideen geben.

Andreas Schüle hatte in seiner Erwidrung noch ein schönes Lob im Gepäck: „Kultur & Natur im Mönchhof“ sei die erste Auftakt-Veranstaltung eines Projektes im Landes-Förderprogramm FreiRäume, erklärte der Ministerialrat. Er bestellte außerdem Grüße von Ministerin Theresia Bauer und Staatssekretärin Petra Olshowski. Neue Orte der Begegnung seien von enormer Bedeutung für eine Gesellschaft, betonte Andreas Schüle, denn sie gäben Raum für Solidarität und Austausch. Obwohl mit Rücksicht auf Corona nicht die ganz große Werbetrommel gerührt worden war, fanden sich zahlreiche Besucher und Gäste am Mönchhof ein. Zünftig umrahmt wurde die Eröffnung durch Fanfaren der Jagdhornbläser der Jägervereinigung Stuttgart e.V.

Für entspannten Austausch war bei „Kultur & Natur im Mönchhof“ reichlich gesorgt; sei es an der Kaffee-Ape „Kleine Auszeit“, am Stand von „Wasen to go“ bei gebrannten Mandeln und Zuckerwatte oder beim gemütlichen Beisammensein im großen Zelt, wo das Team des Schullandheims Mönchhof mit schwäbischen Leckereien bewirtete. Für herbstlich-elegante und duftende Dekorationen sorgten die Vertreterinnen der Kaisersbacher Kräuterterrassen. Regionalmanagerin Kultur, Claudia Erlekamm, zeigte sich vom Einsatz aller Beteiligten und der Besucherresonanz hoch zufrieden.

Zum Schwerpunkt „Natur“ hatte das Forstamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit ForstBW und dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ein großes Projekt auf die Beine gestellt: einen Waldpädagogischen Stationenlauf über einen Kilometer Länge, der auch kinderwagen- und rollstuhlgeeignet angelegt war. An insgesamt sieben Stationen erhielten die Gäste wertvolle Informationen über die heimischen Wälder zu Themen wie Artenvielfalt, Wald und Wasser, Holz(-produktion) oder Naturverjüngung.

Bei den Kultur-Events im Mönchhof kamen Krimi-Fans bei den Lesungen mit Autor Jürgen Seibold voll auf ihre Kosten und das Vokal-Ensemble „ENNEA“ präsentierte klangvoll interpretierte Hits wie „Bohemian Rhapsody“ von Queen oder „I'm Still Standing“ von Elton John. Einen Musik- und Literaturgenuss der besonderen Art bot das Abschlusskonzert des Musiktheaters Zumhof „Und abends

klingen die Wälder“. Im Wechsel spielten Teresa Emilia Raff (Harfe) und Pia Sophie Stahl (Horn) und umrahmten dabei die Rezitationen von Kerstin Müller, die unter anderem aus dem Buch „Bäume“ von Hermann Hesse las: Ein Moment zum Innehalten, der trotz leichtem Regen die Zuschauer bis zum Schluss fesselte.

Ergänzende Hinweise zur Förderprogramm FreiRäume

Auf die erste Ausschreibung des Programms „FreiRäume“ im Herbst 2020 hatten sich 45 Projektträger beworben. Zuschläge erhielten unter anderem das Eppinger Figurentheater (Kreis Heilbronn), die Etablierung eines kleinen Kino- und Kulturzentrums in Löffingen (Kreis Breisgau-Hochschwarzwald) und die Entwicklung eines Nutzungs- und Betreiberkonzepts in der ehemaligen Synagoge Neidenstein (Rhein-Neckar-Kreis). Im Rems-Murr-Kreis wird neben dem Schullandheim Mönchhof auch die Kulturinitiative Bunker in Rudersberg gefördert, mit der eine Kooperation besteht. Ebenso in FreiRäume aufgenommen wurde der Kulturraum Friedrich Silcher in Weinstadt-Schnait.

Das Programm FreiRäume ist aktuell wieder ausgeschrieben und Bewerbungen sind noch bis zum 14. Oktober möglich. Es richtet sich insbesondere an Kommunen und kommunale Verbände, Kultureinrichtungen und Einrichtungen kultureller Bildung sowie Vereine und bürgerschaftliche Initiativen. Weitere Informationen sind auf den Internet-Seiten des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst unter Service / Ausschreibungen erhältlich.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Wer findet die Schwäbische WaldFee in Spiegelberg und Berglen? Such-Spaß im Schwäbischen Wald wird verlängert

Die Suche nach der Schwäbischen WaldFee wird verlängert: In Spiegelberg und Berglen (Teiltort Kottweil) können sich Familien mit Kindern nochmals bis zum 7. November 2021 auf die Suche begeben. Hier hat sie sich auf zwei Erlebnispfaden versteckt und wartet darauf, von großen und kleinen Waldentdeckern und Waldentdeckerinnen gesucht und gefunden zu werden. Mit der passenden Schatzkarte kann's losgehen.

Zu entdecken gibt es auf den beiden kurzen Rundtouren (jeweils ca. 3,6 km) unterschiedliche Spiel- und Spaß-Stationen mit Zähl- und Versteckspielen. An einigen Stationen können auch Buchstaben gesammelt werden. Wer sie am Ende der Suche als Lösungswort per E-Mail an die Schwäbische WaldFee schickt, auf den wartet mit etwas Glück eine kleine Überraschung.

Zur WaldFee-Suche wird wieder ein Flyer mit Schatzkarte benötigt, der auf der Website des Schwäbischer Wald Tourismus in der Rubrik „Aktuelles“ als Download zur Verfügung steht:

www.schwaebischerwald.com sowie auf der Homepage der beteiligten Kommunen:

www.berglen.de und www.gemeinde-spiegelberg.de

Die Rundtouren wurden von Naturparkführer Walter Hieber konzipiert, in Zusammenarbeit mit den Kommunen, dem Forst und dem Schwäbischer Wald Tourismus.

Viel Spaß bei der Suche nach der Schwäbischen WaldFee wünschen die veranstaltenden Kommunen Berglen und Spiegelberg, sowie der Schwäbische Wald Tourismus e.V.

Weitere Informationen: www.schwaebischerwald.com

SCHWÄBISCHER WALD

Streu-Obst-Wiese

Was verbirgt sich hinter diesen drei Wörter? Es geht quer durch diese tolle Kulturlandschaft in der wunderschönen Flächengemeinde Berglen. Hochstamm, Früchte, Kräuter, Tiere was wächst und lebt auf unseren Wiesen. Die Teilnehmer lernen den großartigen Lebensraum Streuobstwiese kennen. Gemeinsam wird die Vielfalt der schützenswerten Landschaft entdeckt.